



Amethyststadt Maissau

Gemeinde Information Maissau

www.maissau.at

Ausgabe 2/2022

EGGENDORF | GRÜBERN | GUMPING | KLEINBURGSTALL | LIMBERG | MAISSAU |
OBERDÜRNBAACH | REIKERSDORF | UNTERDÜRNBAACH | WILHELMSDORF



DAS FLORIANI DER STADTMUSIK

Konzert im Pfarrgarten zum Tag der Blasmusik



BRAUCH LEBT AUF | Seite 3
Reikersdorfer Ortsbevölkerung
stellt wieder einen Maibaum auf



25 JAHRE LURS | Seite 15
Lauf- und Radsportverein begeht
sportliches Jubiläum



ZUSAMMENSCHLUSS | Seite 19
Seit genau 50 Jahren besteht
Maissau aus 10 Gemeinden

BÜRGERMEISTER JOSEF KLEPP



Foto: z.Vg.

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen, sehr geehrte Gemeindebürger!

Auf zwei Jubiläen möchte ich kurz hinweisen: Im Jahr 1972 wurde die Gemeindezusammenlegung der Großgemeinde Maissau abgeschlossen. Durch diesen mutigen und zugleich visionären Schritt wurde die Großgemeinde für die Zukunft gut aufgestellt.

Nach fünf Jahrzehnten einer äußerst positiven Entwicklung der Stadtgemeinde Maissau kann man rückblickend sagen, dass die damalige Entscheidung, die Eigenständigkeit aufzugeben und sich zu einer größeren Einheit zusammenzuschließen richtig war. Welchen Mut und welche Risikobereitschaft, zugleich auch welchen Weitblick diese Entscheidung den damaligen Verantwortungsträgern in den einzelnen Gemeinden abverlangt wurde, können wir gegenwärtig nur erahnen. Sie haben es sich sicher nicht leicht gemacht.

Mit dem Trennungsgesetz im Jahr 1922 wurde Niederösterreich ein eigenständiges Bundesland. Zum Anlass dieser 100-jährigen Erfolgsgeschichte gab es landesweit am 25. und 26. Juni 2022 in jeder Bezirkshauptstadt Feierlichkeiten. Die Gemeinden der Region „Schmiedatal-Manhartsberg“ konnten im Zuge des Festes in Hollabrunn ihre Attraktionen präsentie-

ren. Mit einem Mini-Amethyst-Schürffeld konnten viele Besucher, vor allem Kinder auf die Amethyst Welt Maissau aufmerksam gemacht werden.

Es ist mir ein großes Anliegen auf die Feste der Vereine hinzuweisen, die in unserer Großgemeinde angeboten werden. Es steckt viel Arbeit und Engagement dahinter. Wir können Wertschätzung zeigen, indem wir die Feste besuchen. Ich möchte sie auch wieder auf unser Wander- und Radwegnetz aufmerksam machen, verbunden mit dem Besuch in unseren Themendörfern und einer Einkehr in unseren Gastro- und Heurigenbetrieben ist für gute Laune gesorgt!

Ich wünsche allen einen entspannten und erholsamen Sommer, den Kindern und Jugendlichen schöne Ferien.

Ihr Bürgermeister Josef Klepp

i Ein herzliches Dankeschön

Seit März 2022 konnten in der Großgemeinde Maissau 12 ukrainische Flüchtlinge ein vorübergehendes Zuhause finden. Die Quartiergeber unterstützen die vertriebenen Menschen beim Bewältigen des Alltags, bei Behördengängen und vielem mehr. Ein großes Dankeschön seitens der Stadtgemeinde für ihr unermüdetes Engagement. Der derzeit beste Weg zu helfen, sind Spendengelder. Speziell für die in Maissau Untergebrachten wurde am Gemeindeamt eine Spendenbox aufgestellt. Der bisher gesammelte Betrag konnte bereits an die Verantwortlichen übergeben werden und erreicht so direkt die ukrainischen Bürger. Ein Dankeschön auch für alle, die so einen Beitrag geleistet haben. Die Box bleibt auch weiterhin am Gemeindeamt aufgestellt. Weiters wird seit Mai ein Deutschkurs für die Flüchtlinge angeboten, 2x wöchentlich treffen sich die UkrainerInnen mit ihren Trainerinnen Frau Elfriede Hofmann und Frau Martha Fichtl, um unsere Sprache zu erlernen. Auch den beiden Damen ein Dankeschön für diese ehrenamtliche Bereitschaft!



Foto: z.Vg.

Die Spendengelder werden von GR Michaela Gilli-Brickl an Lukas Köberl und Hermine Dursenbacher überreicht.

BESCHLÜSSE DES GEMEINDERATES

In den Gemeinderatssitzungen vom 24. März 2022 und 23. Mai 2022 wurde beschlossen:

- die Errichtung und Vergabe von Pellets-Zentralheizungsanlagen in den Dorfzentren Eggendorf am Walde und Limberg an die Firmen Wimmer, Sitzendorf und Lehner, Ebersbrunn zum Gesamtpreis von € 67.219,86 inkl. Mwst
- die Vergabe von Elektroinstallationsarbeiten beim Feuerwehrhaus Unterdürnbach an die Fa. Elektro Wiesböck zum Preis von € 19.503,23 sowie die Fliesenverlegearbeiten in Höhe von € 3.143,56 an die Fa. Bacher & Berger OG, jeweils inkl. Steuer
- den Ankauf von 12 Stück Tablets für die Volksschule Maissau von der Gemdat NÖ Gemeindedaten-Service GmbH. zum Preis von € 4.896,- inkl. Mwst
- die Vergaben zur Errichtung von zwei Doppel-Stellplätzen für Wohnmobile/

Wohnwagen bei der Amethyst-Welt Maissau an die Firmen Held & Francke, Elektro Wiesböck und Fa. RWD Stellplatzausstatter, zum Gesamtpreis von € 35.236,69 netto; die Förderhöhe beträgt zwischen 30% und 60% der Gesamtkosten

- die Zielvereinbarung für die familienfreundliche Region Manhartsberg zur Umsetzung diverser Projekte
- den Rechnungsabschluss 2021
- die Vergabe der Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten für die Wasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung in den KG's Grübern und Unterdürnbach an die Fa. Strabag im Gesamtbetrag von € 766.281,74 inkl. Steuer
- die Vergabe von Asphaltierungsarbeiten in der KG Eggendorf an die Fa. Held & Francke in Höhe von € 340.678,63 inkl. Mwst
- die nötigen Ausmalarbeiten in den Klassenräumen in der Volksschule an die Fa. Gundinger zum Preis von

€ 4.800,- inkl. Mwst zu vergeben

- eine Unterstützung laut Ansuchen des Abschnittsfeuerwehrkommandos Ravelsbach für den Ankauf eines neuen Atemluftanhängers für den Feuerwehrabschnitt Ravelsbach; als beteiligte Gemeinde mit 6 Feuerwehren wird ein Beitrag in Höhe von € 2.400,- geleistet (Gesamtkosten € 35.613,-)
- der Ankauf von 20 Trainingsbällen für den Sportverein Ravelsbach in Höhe von € 300,-. Zur Zeit werden etwa 20 Kinder aus der Gemeinde Maissau dort trainiert.

In der Stadtratsitzung am 9. Mai 2022 wurde beschlossen:

- die Vergabe einer neuen Kanzlei-Eingangstüre in Glas an die Fa. Zellhofer;
- die Übernahme der Materialkosten durch einen eingetretenen Wasserschaden im Feuerwehrhaus Oberdürnbach

Seit 1990 wieder ein Maibaum

Ortsvorsteher Günter Nicham und Nadine Nicham haben nach über 30 Jahren den Brauch in Reikersdorf wieder eingeführt und mit der Ortsbevölkerung einen Maibaum aufgestellt. Im Anschluss genoss die Dorfgemeinschaft das gemütliche Zusammentreffen bei Speis & Trank!



Foto: z.Vg.

Erstkommunion 2022

2 Mädchen und 7 Buben durften am 26. Mai das heilige Sakrament der Erstkommunion empfangen. Die feierlich gestaltete Messe fand im wunderschönen Ambiente des Pfarrgartens in Maissau statt. Ein Dankeschön an Brigitte Wieland-Weiser für die Vorbereitung und Krzysztof Darlak für die Messe. Auf dem Foto v.l.n.r. Brigitte Wieland-Weiser, Jakob Fürst, Konrad Zellhofer, Paul Hameter, Zoey Brandtner, Jan Weese, Paula Stelzer, Felix Eigner, Konstantin Wimmer, Alexander Burger und Krzysztof Darlak.



Foto: Martin Sommer



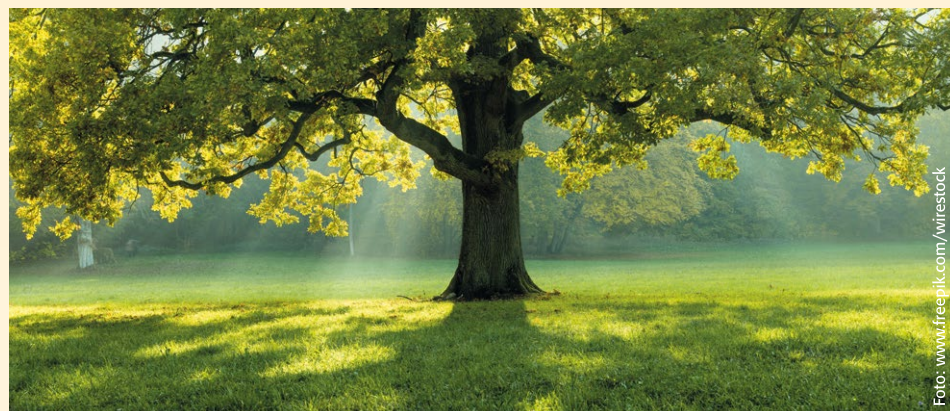
Weinbergstraße 20, 3711 Ebersbrunn
+43 2957 6922 | www.lehner-haustechnik.at



jährlich erforderliche Überprüfungen u.a von :
AUFZÜGE, TREPPENLIFTE, BAUAUFZÜGE, HEBEANLAGEN,
TORE, FAHRTREPPEN, FAHRSTEIGE, HUBTISCHE,
MONTAGEBÜHNEN, PARKSYSTEME, ARBEITSMITTEL,
PORTALKRÄNE, WINDEN U. ZUGGERÄTE,
SPIELGERÄTE UND SPIELPLÄTZE, SKATERANLAGEN,
JAGDLICHE REVIEREINRICHTUNGEN

EVN Bonuspunkte Spendenaktion:

Mehr Bäume für unsere Gemeinde!



Gemeinsam mit der Gemeinde Maissau startet die EVN die Aktion „**Mehr Bäume für meine Gemeinde**“. Dabei kann seit Juni jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt.

„Wir möchten mit dieser Aktion Erholungsräume auf lokaler Ebene schaffen und unterstützen. Gleichzeitig geht es

uns natürlich auch um die Bewusstseinsbildung“, skizziert Bürgermeister Josef Klepp die Idee.

Die Gemeinde Maissau ist gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden Teil eines EVN Spenden-Projektes. „Wir freuen uns, wie gut diese Aktion angenommen wird“, so EVN Gemeindebetreuer Rudolf Knöd. „Aktuell werden in ganz Niederösterreich fleißig Bonuspunkte gespendet“.

Gespendet werden kann bis 30. September 2022.

Bonuspunkte sammeln & spenden – so funktioniert's

Alle EVN Haushaltskunden, die Strom oder Gas beziehen, sammeln schon allein damit ganz automatisch Bonuspunkte. Zusätzlich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa mit der Nutzung der E-Mailrechnung oder der Registrierung für die EVN Online Services PLUS. Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Produkte und Dienstleistungen eingelöst, aber auch gespendet werden:

1. Website evn.at/baumaktion aufrufen
2. anmelden, um den aktuellen Bonuspunkte-Stand zu erfahren
3. Spendenbetrag eintragen
4. Spende mit „Jetzt Bonuspunkte spenden“ bestätigen.

Alternativ kann auch per Mail an info@evn.at oder in einem EVN Service Center: evn.at/standorte gespendet werden.

Mehr unter www.evn.at

MAISSAU BLÜHT AUF!



„Natur im Garten“ widmet sich auch heuer dem Thema Blühwiesen. Diese sind für Bienen, Schmetterlinge und Co. eine unerlässliche Nahrungsquelle. Helfen auch Sie mit, Maissau aufblühen zu lassen.

Blühwiesen Samensackerl bereits zahlreich verteilt

Beim Jungpflanzlermarkt am Bauernmarkt im Mai und am Gemeindeamt (Restbestände vorhanden!) haben bereits viele Bürgerinnen und Bürger das Blühwiesen Saatgut bezogen. Mit der Aktion „**Blühsterreich**“ soll darauf aufmerksam gemacht werden, wie wichtig Blühwiesen für unsere Nützlinge sind. Jede/r einzelne BürgerIn sollte und soll dazu animiert werden, auch im Eigenheim eine Blühwiese und somit eine Nahrungsquelle für Bienen, Schmetterlinge & Co. anzulegen. Tipps und Tricks wie und wann eine Blühwiese im Eigenheim angelegt werden kann, erhalten Sie beim „Natur im Garten“ Telefon unter 02742 74 333.

GRATULATION ZUR AUSZEICHNUNG



Bei der Gala in Stockerau: Stv. „Tut gut!“ Geschäftsführerin Sabine Benczur-Juris, Michaela Zellhofer, Herta Berger und Landesrat Martin Eichinger.

Die Gesunde Gemeinde Maissau hat für weitere 3 Jahre die sogenannte „**Gesunde Gemeinde Plakette**“ erreicht. Im Rahmen der „Tut gut!“ Regionalgala bekamen Arbeitskreisleiterin Stadträtin Michaela Zellhofer und Herta Berger die Auszeichnung für besondere Bemühungen und Leistungen im Bereich Gesundheit überreicht. Mit der Auszeichnung wird nicht nur Danke gesagt, sondern auch ein sichtbares Zeichen für Gesundheitsförderung gesetzt. „Die Ausgezeichneten sind unsere Botschafterinnen und Botschafter für Gesundheit vor Ort. Sie engagieren sich dort, wo die Menschen leben, arbeiten, lernen und kochen und tragen wesentlich zu einem gesünderen Lebensstil der Bevölkerung bei“, betont Landesrat Martin Eichinger. In Maissau werden folgende Aktivitäten unterstützt und gefördert: Tanz aus der Lebensmitte, Maissauer Sporttag, Brainjuggling, Wuzzelturnier und diverse Vorträge. Ein Danke an das Team der Gesunden Gemeinde!

Neuwahlen bei Gemeinsam für Maissau

Das aktuellste Projekt „Spielplatz“ wird bereits Anfang Juli eröffnet



Der neu gewählte Vereinsvorstand: Maria Gaitzenauer, Romana Macht, Johannes Lengyel, Renate Wessner, Franziska Fischer und Brigitte Spitaler.

Der Verein „Gemeinsam für Maissau“ hatte im Mai die Generalversammlung mit Neuwahlen. Obmann Hannes Lengyel und seine Stellvertreterin Renate Wessner, die Kassierin Franziska Fischer und ihre Stellvertreterin Brigitte Spitaler wurden wiedergewählt.

Die langjährige Schriftführerin Elisabeth Schwartz legte ihr Amt zurück.

Sie ist seit der Gründung des Vereins 2008 dabei und hat mit viel Freude an der Entwicklung des Vereins mitgearbeitet.

Als neue Schriftführerinnen konnten Romana Katona-Macht und ihre Stellvertreterin Maria Gaitzenauer gewonnen werden.

Nach den Wahlen folgte ein Bericht vom Projekt „Spielplatz“ von Obmann Han-

nes Lengyel. Dieser ist Dank der Hilfe einiger sehr engagierter Freiwilliger fertig gestellt.

Die Eröffnung findet am Samstag, den 9. Juli 2022 um 14:00 Uhr statt.

Im laufenden Jahr soll dem Waldlehrpfad mehr Augenmerk gewidmet werden. Tafeln müssen gestrichen und mit den Namen der Bäume neu gestaltet werden und Bänke und Tische benötigen eine Reinigung.

Der Verein „Gemeinsam für Maissau“ freut sich über jedes Mitglied, um gemeinsam die Stadt noch lebenswerter zu machen. Mit einem Mitgliedsbeitrag von nur € 10,- können Sie den Verein aktiv unterstützen, aber auch Ihre Ideen und Ihre Mithilfe sind immer willkommen.

Kontoverbindung Gemeinsam für Maissau: AT63 2022 1072 0000 3221

Kontakt: Obmann Hannes Lengyel, 0660 842 52 03 oder Obmann-Stv. Renate Wessner, 0664 212 80 09

mobil FRISÖR & Studio
ELISABETH FRABERGER
Meisterbetrieb

0676/50 66 286 | STUDIO MI - SA: 0681/20 43 20 95
Am Rossberg 26, 3730 Burgschleinitz
<https://www.frisoerstudiolisi.at> | studio.lisi@fraberger.or.at

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag nach Vereinbarung
Mittwoch - Freitag 8 - 18 Uhr
Samstag 8 - 13 Uhr
(Öffnungszeiten können abweichen)

Um eine ausführliche & persönliche Beratung zu garantieren und lange Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich Sie, Ihren Termin im Vorhinein zu vereinbaren.

"Schönheit beginnt in dem Moment, in dem du beschließt du selbst zu sein!"
Coco Chanel

DÄMMERSCHOPPEN ZU PFINGSTEN



Zu einem Dämmerchoppen auf den Vorplatz des Dorfzentrums lud der Musikverein Unterdürnbach am Pfingstsonntag zur späten Nachmittagsstunde ein.

Unter der organisatorischen Leitung von Obmann Helmut Baumeister und der musikalischen Leitung von Kapellmeisterin Katharina Gutmayer gab es musikalische Unterhaltung ebenso wie köstliche Verpflegung, welche von einer überaus großen Gästeschar gerne angenommen wurde.

Auch Landtagsabgeordneter Bgm. Richard Hogl überzeugte sich von den Genüssen. Bezirkskapellmeister Robert Eigner wirkte im Kreise der Musikerinnen und Musiker ebenso, wie bei den eifrigen Helferinnen und Helfern mit.

Stoßen auf ein gelungenes Konzert an (v.l.n.r.): Katharina Gutmayer, Helmut Baumeister, Richard Hogl, David Gutmayer, Robert Eigner und Theresa Baumeister.

Energiegemeinschaft Maissau

Die Stadtgemeinde Maissau hat mit der Gründung der KEB energy community GmbH die Basis für eine regionale Energiegemeinschaft gelegt. Aktuell arbeiten wir intensiv an der Umsetzung und Realisierung dieser Energiegemeinschaft. Ab Herbst soll es dann auch für die BürgerInnen unserer Gemeinde soweit sein und die Vorteile dieses innovativen und zukunftsorientierten Energiemodells zu nutzen. Wir haben die Anmeldung dazu bereits seit Beginn dieses Jahres geöffnet. Nutzen Sie die Möglichkeit noch bis 15. Juli 2022 und geben Sie Ihr unverbindliches Interesse bekannt. Wir werden Alle nach dem „First come – First serve“ Prinzip in die Energiegemeinschaft einbinden. Zögern Sie also nicht und melden Sie sich an. Entweder über unsere Website oder nutzen Sie den anschließenden Abschnitt weiter unten.



<https://energiegemeinschaften.ezn.at/maissau>

Das bringt's gleich dreifach:

1. Stromproduzenten und -bezieher profitieren finanziell
2. Transparente und langfristige Energiepreisstruktur
3. die Wertschöpfung bleibt in der Region und wir werden unabhängiger von globalen Märkten.



Mehr Informationen zur Energiegemeinschaft Maissau sowie der KEB energy community GmbH erhalten Sie auf der Website <https://energiegemeinschaften.ezn.at/maissau> oder bei einem persönlichen Gespräch. Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Wir beantworten gerne alle Ihre Fragen rund um die Energiezukunft unserer Region!

Anmeldung: Ja, ich möchte eine unverbindliche Interessensbekundung abgeben.

Name: _____ Adresse: _____

Telefon: _____ Email: _____

Ich habe Interesse als:

☐ Abnehmen, Jahresenergieverbrauch in kWh: _____ und /oder

☐ Energieproduzent, Jahresenergieerzeugung in kWh: _____

Optional (sofern Daten verfügbar)

Stromzählernummer: _____

Zählpunktnummer: _____

Bei Fragen zum Ausfüllen des Formulars können Sie sich jederzeit telefonisch an uns wenden.

Hubert Wimmer MSc.
wimmer.hubert@gmx.at
+43 676 3477930



Ein Jahr voller Highlights

Von der Eröffnung der Sonderausstellung bis hin zur Langen Nacht der Edelsteine



Bei der Eröffnung der neuen Ausstellung: Bürgermeister Josef Klepp, Landtagsabgeordneter Richard Hogl, Geschäftsführer Christian Riedel und Bürgermeister von Ziersdorf Hermann Fischer.

Nach intensiver Vorbereitung wurde im April die Jubiläumssonderausstellung zum zehnten Geburtstag des Edelsteinhauses eröffnet.

Der Einladung von Geschäftsführer Mag. Christian Riedel zur exklusiven Voreröffnung folgten zahlreiche Gäste, darunter Landtagsabgeordneter Richard Hogl stellvertretend für Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, Marianne Lembacher, Bürgermeister Josef Klepp oder Amtskollege Hermann Fischer aus Ziersdorf.

Seit Anfang April lockte die spektakulär gestaltete Schau „Glanzvolles Waldviertel – Edelsteine aus Niederösterreichs Schatzkammer“ bereits unzählige Besucher in das Maissauer Top-Ausflugsziel, die sich selbst von den sensationellen Edelsteinfindungen aus heimischem Boden überzeugten. „Von rotem Rubin und blauem Saphir über den unverwechselbaren Moos- oder Dendritenopal bis hin zum größten „Bergkristall-Ei“ des Waldviertels – unsere Jubiläumsausstellung vereint die sensationellsten Funde aus dem Waldviertel erstmals in einer groß angelegten Schau. Das Staunen unserer Besucher über diesen Mineralienreichtum direkt vor der Haustür ist eine wunderbare Bestätigung für die mühevolle Zusammenstellung der zahlreichen Exponate!“, betont Christian Riedel.

Besucheransturm beim KIDS-DAY

Nur zwei Wochen später, am Karsamstag, folgte bereits das nächste Highlight im Saisonprogramm der Amethyst Welt: Auch heuer hielt der KIDS-DAY – der große Erlebnistag für alle Kleinen – ein vielseitiges Angebot für alle kleinen und großen Abenteurer bereit. Neben speziellen Kinderführungen, gratis Zutritt zu Ame-



thyst-Ader und Edelsteinhaus oder dem kunstfertigen Schauschleifen bildete die große Ostereiersuche im Amethyst-Park das Herzstück des Tagesprogramms. Besonderheit: Im Amethyst-Shop konnten gefundene Ostereier anschließend gegen Überraschungsgeschenke eingetauscht werden. Publikumsmagnet waren auch die ausgedehnten Alpaka-Wanderungen rund um das Areal der Amethyst Welt.



„Der Publikumszuspruch war trotz kühler Temperaturen enorm und hat all unsere Erwartungen deutlich übertroffen. Alles in allem einer der bestbesuchten KIDS-DAYS in der Amethyst Welt Maissau überhaupt!“, verrät der Geschäftsführer stolz.

Erlebnistage: Es geht Schlag auf Schlag!
Auch für den Muttertag und den Museumsfrühling im Mai hat das Team der

Amethyst Welt kleine, aber feine Akzente zur zusätzlichen Attraktivierung gesetzt. Und in dieser Tonart geht es auch im Jahresverlauf weiter: Zum Vatertag am 12. Juni wurden alle Väter bei kostenlosem Eintritt dazu eingeladen, die beiden Ausstellungshäuser samt neuer Sonderausstellung zu erkunden. Von 18. bis 19. Juni stand der Betrieb im Zeichen von „Rosen-duft & Sommerlust“. Im Rahmen der Niederösterreichischen Schaugartentage erfuhren Interessierte Wissenswertes über die Rose und ihre Pflege im Garten. Im Shop wurde passend dazu eine spezielle Rosenkollektion präsentiert und auch im Café warteten einige thematisch passende Überraschungen.

Nun starten die Sommerferien und damit die Hochsaison für das abwechslungsreiche Familienausflugsziel. Dafür, dass beste Ferienstimmung auch dann noch garantiert ist, wenn der Sommer auf die Zielgerade geht, sorgen die „Spiel- & Spaß-Tage“ von 29. August bis 4. September. Eine ganze Woche lang werden dabei aufregende Programmangebote, wie eine Spezialschatzsuche, für Kinder geboten.

Das Thema Schatzsuche steht auch bei den „Goldgräbertagen“ in den Herbstferien (16.10. bis 1.11.) im Mittelpunkt, ehe die „Lange Nacht der Edelsteine“ am 18. November in die mystisch-schillernde Welt der Edelsteine mit ihren unterschiedlichen Wirkungen entführt.

Amethyst-Shop: Regionale Schmuck-Unikate voll im Trend

Mit der Waldviertel-Sonderausstellung hat das Amethyst-Team auch im größten Edelstein- und Mineralienfachgeschäft Österreichs einen regionalen Schwerpunkt gesetzt: Der Shop erstrahlt derzeit nicht nur in neuem Glanz, sondern ist mit einer Vielzahl an prachtvoll geschliffenen Edelsteinen, trendigen Schmuck-Unikaten und außergewöhnlichen Ziergegenständen unmittelbar aus Niederösterreich bestückt.

TIPP: Kaffee-Sammelpass nicht vergessen!

Haben Sie Ihren Kaffee-Sammelpass aus der letzten Ausgabe der GIM schon genutzt? Besuchen Sie damit das Amethyst-Café, sammeln Sie Stempel und genießen Sie einen Gratis-Kaffee Ihrer Wahl! www.amethystwelt.at

Region Manhartsberg erhält Zertifikat

Maissau zählt zur familienfreundlichen Region



V.l.n.r.: Bgm. Andreas Fleischl (Straning-Grafenberg), Regions-Auditbeauftragte Natascha Mang, Bgm. Josef Klepp (Maissau), Bgm. Georg Gilli (Eggenburg), Bgm. Leopold Winkelhofer (Burgschleinitz-Kühnring), Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko, Geschäftsführerin Christine Schneider (NÖ. Regional), Obmann Bgm. Franz Göd (Sigmundsherberg), Bgm. Christian Krottendorfer (Röschitz) und Bgm. Nikolaus Reisel (Meiseldorf)

Als erste Region im Waldviertel hat die Region Manhartsberg den Audit-Prozess *familienfreundliche region* erfolgreich abgeschlossen. Ende Juni fand die Verleihungsfeier mit Übergabe des Zertifikats *familienfreundliche region* durch Familienministerin Susanne Raab statt.

Bis Mitte 2025 werden die beschlossenen Maßnahmen für noch mehr Familienfreundlichkeit umgesetzt werden. Die dafür gebildeten Projektgruppen haben bereits die Arbeit aufgenommen.

Im Februar 2022 einigten sich die VertreterInnen der sieben Regionsgemeinden (Burgschleinitz-Kühnring, Eggenburg, Maissau, Meiseldorf, Röschitz, Sigmundsherberg und Straning-Grafenberg) auf eine Liste von acht Maßnahmen, der sogenannten „Zielvereinbarung“ für die *familienfreundliche region*.

Diese Zielvereinbarung wurde in den Gemeinderatssitzungen beschlossen und die Umsetzung der enthaltenen Maßnahmen, bei der die NÖ. Regional unterstützt, ist bereits angelaufen.

„GiZ Region Manhartsberg“ als wichtiger Partner der familienfreundlichen Region

Die Unterstützung der Weiterentwicklung des ELKiZ Eggenburg zum „GiZ (Generationenzentrum) Region Manhartsberg“ mit Angeboten für alle Generationen wurde im Rahmen der On-

line-Befragung im Herbst 2021 von 75% der Teilnehmenden als (sehr) wichtig bewertet. Die Regionsgemeinden unterstützen dieses Vorhaben deshalb in den nächsten drei Jahren mit einem finanziellen Beitrag.

Ab Herbst werden vom „GiZ“ Angebote wie Spielerevents und Vernetzungstreffen zum Thema Alltagshilfe neben dem Hauptstandort in Eggenburg auch direkt in den Regionsgemeinden veranstaltet werden.

Aktuell wird gerade erhoben, welche Räumlichkeiten dafür zur Verfügung stehen.

Tipp: Angebote des „GiZ Region Manhartsberg“ im Sommer kennenlernen

Am 14. Juli und 25. August jeweils von 15 bis 17 Uhr kann man das „GiZ Region Manhartsberg“ und seine Angebote im Rahmen der „Sommer-Cafés“ unverbindlich kennenlernen und sich unter anderem auch über die Kindergarten-eingewöhnung informieren und austauschen.

Ab August sind die Angebote für das Herbst-Semester online: <https://giz-eggenburg.at/>

Ab sofort Öffi-Schnuppern in der Region Manhartsberg mit dem Klimaticket Metropolygon

Alle sieben Regionsgemeinden bieten

den BürgerInnen mit dem VOR-Schnupperticket ein tolles Service, um den öffentlichen Verkehr auszuprobieren. Das VOR-Schnupperticket ist auf allen VOR-Linien in der gesamten Ost-Region gültig. Es kann von den BürgerInnen am Gemeindeamt gegen eine geringe Verleihgebühr entliehen werden und ermöglicht die Nutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel in ganz Niederösterreich, Wien und dem Burgenland.

Mehr Informationen zu den Schnuppertickets und den Nutzungsbedingungen erhalten Sie am Gemeindeamt Maissau.

„Unser Ziel ist es, die Bürgerinnen und Bürger zu motivieren, umweltfreundliche Verkehrsmittel auszuprobieren und sich vom guten Öffi-Angebot persönlich überzeugen zu lassen. Mit der Einführung der Schnuppertickets können wir den Menschen eine kostengünstige und klimafreundliche Alternative zum Individualverkehr anbieten – mit Aktionen wie dieser wollen wir einen Beitrag zur blaugelben Mobilitätswende leisten“, so Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko, der den Bürgermeistern zur erfolgreichen gemeinsamen Einführung der Schnuppertickets gratulierte.

Auftakt zur regionalen Abstimmung der Ferienprogramme

Ende Mai kam auch zum ersten Mal die Projektgruppe zusammen, die sich mit der regionalen Abstimmung der Ferienprogramme und der Schaffung von generationenübergreifenden Angeboten beschäftigen wird.

Beim Treffen waren die Ideen der BürgerInnen zu diesem Thema aus der Online-Befragung ein Thema und es wurde ein grober Zeitplan für die Umsetzung aufgestellt.

2022 wird der Schwerpunkt beim Thema Ferienprogramme liegen. Über den Sommer werden die derzeitigen Ferienprogramme in den Regionsgemeinden erhoben und ein Überblick dazu erstellt.

Auf dieser Basis wird im Herbst an der regionalen Abstimmung weitergearbeitet werden.

Projektstart „Vernetzung der Radwege“

Familienfreundliche Region Manhartsberg wächst zusammen



Besprechen mögliche Verbindungen im Süden der Region (v.l.n.r.) Bgm. Andreas Fleischl (Straning-Grafenberg), Bgm. Leopold Winkelhofer (Burgschleinitz-Kühnring), VzBgm. Franz Hametner (Straning-Grafenberg), GR Michaela Gilli-Brickl und Bgm. Josef Klepp

Anfang Mai startete die Arbeit an jenem Thema aus den Zielvereinbarungen der *familienfreundliche region*, das von den BürgerInnen bei der Online-Befragung als das wichtigste bewertet wurde: die Vernetzung der Rad- und Wanderwege in der Region.

Zum ersten Projektgruppentreffen am 2.

Mai in Grafenberg luden Regionalberaterin Manuela Hirzberger (NÖ. Regional) und KLAR! Horn Managerin Bettina Pommerenke gemeinsam ein, da Radwege auch im Arbeitsprogramm der KLAR! Horn ein Thema sind. Konkret sollen bis nächstes Jahr Klimawandel-Radrouten geschaffen werden, welche den RadlerInnen Zeichen der Klimaänderungen in der

Region aufzeigen und bewusstmachen sollen.

In der Region Manhartsberg gibt es bereits mehrere Freizeit-Radwege, die nun – entsprechend dem Ziel der familienfreundlichen Region – durch Lückenschlüsse zu einem Rundweg durch alle Regionsgemeinden verbunden werden sollen.

Auf der Höhe Eggenburg bietet sich zudem die Möglichkeit, die große Regionsrunde in eine Nord- und eine Südrunde abzukürzen.

Beim Projektgruppentreffen wurden die möglichen Routenführungen grob skizziert. Sie werden bis zum Herbst im Detail festgelegt werden, ebenso wie die Klimawandel-Schauplätze entlang der Strecke.

Im heurigen Jahr legt die Projektgruppe den Arbeitsschwerpunkt auf die Radwege, ab 2023 folgen dann die Wanderwege.

Nah&Frisch

ZANITZER Ihr verlässlicher Partner!

- ✓ FRISCHES GEBÄCK
- ✓ PARTYPLATTEN
- ✓ TABAK-TRAFIK
- ✓ TEXTILREINIGUNG
- ✓ VIELFALT
- ✓ BESTE BERATUNG
- ✓ PREMIUM KRAFTSTOFF
- ...und laufend tolle Angebote!

Nah&Frisch Markt und Shell Tankstelle
Wiener Straße 6, 3712 Maissau, Tel.: 02958/82253

Öffnungszeiten Nah&Frisch:
Montag bis Freitag: 7 - 20 Uhr
Samstag: 7 - 14 Uhr

Öffnungszeiten Tankstelle, Shop und Imbiss:
Montag bis Samstag: 6 - 22 Uhr
Sonn- & Feiertag: 7 - 22 Uhr

zum Koarl

Heurigenwirt „Zum Koarl“

Hornerstr. 30, 3712 Maissau
Tel.: 0664 / 322 09 69
zumkoarl.jimdo.com

warme Küche von 10.30 bis 22.30 Uhr

Tagesmenü

täglich ab 10.00 Uhr geöffnet
Mittwoch ab 14.00 geschlossen

Partyplatten, hausgemachtes Geselchtes, Speck, Presswurst, Blunz'n & Hauswürstel

Schremser
Das Waldviertler Bier

Vier erfolgreiche Vortragsabende

Klima- und Energiemodellregion Schmidatal informiert über Energiewende



Beim Vortrag „Photovoltaik – Energiegemeinschaften“ im Musikheim Maissau: GR Florian Hengl, Daniel Berger (Energieagentur NÖ), GR Hubert Wimmer, Bürgermeister Martin Gudenus (Hohenwarth-Mühlbach), Silvia Köllner (KEM-Managerin), Bürgermeister Josef Klepp

Um der Bevölkerung des Schmidatals energierelevante Themen näher zu bringen und interessante Informationen bzw. Möglichkeiten direkt an die Frau/ an den Mann zu bringen, hat die Klima- und Energiemodellregion Schmidatal eine Vortragsreihe initiiert. Wir blicken nun bereits auf vier gelungene Vorträge zu den Themen „Raus aus dem Öl“,

„Photovoltaik – Energiegemeinschaften“ und „Photovoltaik – Strom und Speicher“ zurück. Über 220 Personen verfolgten die vier Vorträge live vor Ort oder per Online-Übertragung!

Gerne können Sie sich die Aufzeichnungen der Vorträge in voller Länge und in bester Videoqualität von daheim aus an-

sehen: www.kem-schmidatal.at
Wir stellen Ihnen auch die gesamten Vortragsfolien zum Nachlesen zur Verfügung!

Im Herbst sind weitere Infoabende zu den Themen „Solarhauskonzept – heizen mit der Sonne“ und „nachhaltige Mobilität“ geplant.

Wir bitten Sie um Voranmeldung zu den einzelnen Vorträgen unter office@sk-architecture.at oder telefonisch unter +43 (0)676 9572321 spätestens einen Tag vor der Veranstaltung.

Informationen zu den nächsten Veranstaltungen werden noch bekanntgegeben: www.kem-schmidatal.at

Darüber wurde eine öffentliche Facebook-Seite („Klima- und Energiemodellregion Schmidatal“) eingerichtet, auf der Sie über brandaktuelle Themen, Fördermöglichkeiten, Veranstaltungen, etc. auf dem Laufenden gehalten werden!

Neue Landjugend-Gruppe gegründet

Verein plant bereits erste Veranstaltungen



Die motivierten Jugendlichen bei der Gründungsversammlung rund um Nadine Nicham (7.v.l.) und Roman Heichinger (7.v.r.).

Die Landjugend Niederösterreich freut sich über die Gründung einer neuen Ortsgruppe im Weinviertel. Am 19. März hat sich unter Führung von Leiterin Nadine Nicham und Obmann Roman Heichinger die Landjugend Maissau gegründet.

30 motivierte Burschen und Mädels sind bereits Mitglied des neuen Vereins. Bei der Gründungsversammlung im Dorfbauzentrum Limberg mit dabei waren auch Bürgermeister Josef Klepp und Jugendgemeinderat Hubert Wimmer.

Seitens der Landjugend Niederösterreich freuten sich Viertelsreferent Lukas Bull, Landesbeirat Johannes Döller und Landesbeirätin Katharina Hofbauer-Schmidt wieder eine neue Gruppe willkommen heißen zu dürfen. Die Maissauer bilden ab sofort gemeinsam mit den Ortsgruppen aus Ravelsbach, Hohenwarth und Pfaffstetten den Landjugend Bezirk Ravelsbach.

Breites Programm für Jugend im ländlichen Raum

Die Landjugend Niederösterreich ist mit rund 20.000 Mitgliedern die größte Jugendorganisation im ländlichen Raum. Mit ihren sechs Schwerpunkten Allgemeinbildung, Kultur & Brauchtum, Landwirtschaft & Umwelt, Service & Organisationsentwicklung, Sport & Gesellschaft, sowie Young & International bietet sie ein sehr breites Programm. Besonders wichtig sind Gemeinschaftsinn und Gemeinnützigkeit, die vor allem beim Projektmarathon ihren Ausdruck finden.

SPARKASSE
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

Ab 50 Euro monatlich

Neue Perspektiven. Auch beim Sparen. Mit dem s Gold Plan.

Bei allen teilnehmenden Sparkassen. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Gold neben Chancen auch Risiken birgt.

sparkasse.at/goldsparen

Leidenschaftlich kreativ

liebevoll selbstgemachte, individuelle und personalisierbare unikat Werke & Basteleien

.....

Natascha Schellenberger e.U.

Verkaufsraum: Kremser Straße 52, 3712 Maissau

Web: www.nathomacollection.at

Mail: nathomacollection@gmail.com

Tel: 0650 / 361 99 76

Kurt Watzinger
Maissau

Erdbau
Transporte
Vermietung

- Bagger (800 kg bis 20 to)
- LKW Transporte und Kranarbeiten
- Vermietung (Bagger und Verdichtungsgeräte)
- Sand, Schotter

3712 Maissau • Tel./Fax: 02958/8671 • Mobil: 0664/121 4455

FERIENSPIELE 2022

bit.ly/ferienspiele22

Der Umwelt zu Liebe kein Heft, sondern nur digital.
Immer und überall am Handy dabei. Übersicht der Ferienspiele auf der Rückseite.

40 Aktivitäten im Schmidatal

LANDSCHAFTSPARK SCHMIDATAL MANHARTSBERG

landjugend maissau

30. Juli 2022
Volleyballturnier

IN MAISSAU AM SPORTPLATZ

09:30 Einspielen | 10:00 Spielbeginn
+ Spritzerwertung

Anmeldungen bis 23. Juli unter landjugend-maissau@gmx.at

4er Teams mit mind. einer Frau | 12,- pro Team | für Essen und Trinken ist gesorgt

Wir bitten um Beachtung der aktuell geltenden Covid-19 Regelungen!

Unterstützung für Mobile Pflege & Betreuung

Großzügige Spende für Pflegebedürftige in der Region überreicht



Pflegemanagerin Elisabeth Steinacher freut sich über die großzügige Spende, die von der Obfrau des Vereins Hilfswerk Schmidatal, Christa Fleschitz, überreicht wurde.

Mit einer großzügigen Spende in Höhe von € 1.000,- unterstützt der Hilfswerk-Verein Schmidatal die wichtige Arbeit des Hilfe und Pflege daheim Standorts Maissau.

„Wir danken dem Verein Hilfswerk Schmidatal sehr herzlich für diese groß-

zügige Spende“, freut sich Pflegemanagerin Elisabeth Steinacher.

„Die Unterstützung dieser so wichtigen Arbeit für ältere, einsame oder pflegebedürftigen Menschen in der Region ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir freuen uns, mit unserer Spende einen Beitrag

leisten zu können“, so Vereins-Vorsitzende Christa Fleschitz bei der Übergabe der Spende.

Mit Dienstleistungen rund um **Mobile Pflege und Betreuung** unterstützt das *Hilfe und Pflege daheim-Team* in Maissau ältere, pflegebedürftige oder kranke Menschen und ihre Familien beim Älterwerden in den eigenen vier Wänden.

Die angebotenen Dienstleistungen reichen dabei von der Hauskrankenpflege und Heimhilfe über die mobile Pflegeberatung bis hin zu Services wie dem Notruftelefon und dem Menüservice.

Neben der professionellen Pflege und Betreuung spielen dabei auch der soziale Kontakt und das persönliche Gespräch eine bedeutende Rolle für die Betroffenen.

Nähere Informationen zur Mobilen Pflege und Betreuung: Hilfswerk „Hilfe und Pflege daheim“ in Maissau, Tel.: 05 9249-52810

IN UNSEREN ADERN FLIESST FARBE.

LACKE FARBEN HOLZSCHUTZ

Malerei Sitar
www.sitar.at
3712 Maissau
T: 02958 83 370

10%
auf alle
WASSERLACKE
gültig bis 30. Juli

ADLER

Neuer Vorstand beim Sportverein

Erstmals weibliche Vereinsspitze



Viele Hände - schnelles Ende! Neue Obfrau und ihr Team haben bereits mit umfangreichen Instandhaltungsarbeiten begonnen.

Bei der am 26. März 2022 stattgefundenen Generalversammlung des Sportvereins Maissau wurde ein neues Vorstandsteam gewählt. Erstmals seit Bestehen des Vereines steht nun mit Sonja Krottendorfer eine Obfrau an der Spitze des Vorstandes, die die Nachfolge von Obmann Walter Berger angetreten hat.



Obmann Walter Berger übergibt das Zepter an seine Nachfolgerin, Sonja Krottendorfer.

Der neue Vorstand besteht nun aus:
Obfrau: Sonja Krottendorfer
Obfrau-Stv.: Karl Vogler
Schriftführerin: Stefanie Harer
Schriftführerin-Stv.: Christian Kloiber
Kassier: Markus Weese
Kassier-Stv.: Patrik Schuller
Zeugwart: Eduard Pohorsky
Sportwart: Markus Gschwentner

Der 1974 gegründete Sportverein besteht aus 8 Sektionen und ca. 350 Mitgliedern. Neue Interessenten und Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Für die einzelnen Sportarten und Sektionen stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Damenfußball:
Vanessa Maurer (0660/4710095)
Damenturnen:
Barbara Wiesböck (0664/9022630)
Eisstock:
Norbert Wiesböck (0650/8384556)
Herrenturnen:
Albert Jordan (0664/88199307)
Lauf- und Radsport:
Markus Gschwentner (0664/8119516)
Schach:
Franz Hahn (0676/5264405)
Tennis:
Karl Vogler (0676/3833098)
Volleyball:
Christian Kloiber (0664/4341183)

Abgesehen von den vereinseigenen Aktivitäten ist es dem Sportverein generell ein Anliegen, die Bewegung von Kindern zu fördern und zu unterstützen. In diesem Bemühen wurden vor kurzem fünf neue Spielbälle angeschafft und am 3. Mai 2022 der Volksschule Maissau übergeben. Das Gelände des Sportplatzes steht den Volksschülern sowohl für den Regelunterricht als auch für die schulische Nachmittagsbetreuung laufend zur Verfügung.



Auch die Kinder der VS Maissau sollen die Möglichkeit haben, sich am Sportplatz auszutoben.

Das neue Vorstandsteam und zahlreiche weitere Vereinsmitglieder begannen am 7. Mai mit Revitalisierungsaktivitäten im Ludwig-Macht-Sportzentrum. Einiges Gerümpel wurde entsorgt und ein Frühjahrsputz durchgeführt. Schrittweise sollen in nächster Zeit nun weitere Instandsetzungsmaßnahmen erfolgen.

Terminvorschau einzelner Sektionen

Sektion Tennis

Tenniskurs in den Ferien, vom 11. bis 15. Juli 2022 in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr

Kinder- und Jugendtraining, von Mai – Ende Oktober am Samstagvormittag von 09:00 – 12:00 Uhr.

Sektion Volleyball

Volleyballturnier am Samstag, 30. Juli, ab 9:30 Uhr

Sektion Damenturnen

Walken am Mittwoch, Shell Maissau, bitte Uhrzeit anfragen



An die Smoveys, fertig, los! Im Sommer steht Bewegung in der Natur am Programm.

ab 6.9.: *Jung geblieben und aktiv* am Dienstag um 18 Uhr im Kindergarten Maissau

ab 6.9.: *Power-Hour* am Dienstag um 19:00 Uhr im Turnsaal Maissau

ab 8.9.: *Der Klassiker* am Donnerstag um 19:00 Uhr im Turnsaal Maissau

Jahresbeitrag: € 45,-

Halbjahresbeitrag: € 25,-

+ €10,- Mitgliedsbeitrag für den Sportverein Maissau, Neueinstieg u. Wiedereinstieg jederzeit möglich!

Auskunft bei Sektionsleiterin Barbara Wiesböck, 0664/9022630, wiesboeckbarbara@gmail.com oder Renate Jordan, 0680/1228558, svm-damen@gmx.at

MAUTSTUBE

DAS ORIGINAL

50er Party

1. | 2. | 3. Juli

TOMBOLA

Line Dancing

Disco!

LIVE MUSIC

LIVE MUSIC

LIVE MUSIC

DIE WINNETOU-SPIELE WAGRAM PRÄSENTIEREN

WILD WEST WAGRAM

MIT BEKANNTEN THEMEN VON ENNIO MORRICONE, JAMES LAST UND VIELEN MEHR...

FR. 22. JULI 2022
BEGINN: 20 UHR - EINLASS: 19 UHR
ERSATZTERMIN BEI SCHLECHT WETTER: SAMSTAG, 23.07.2022

ARENA WAGRAM

FILMMUSIK-ORCHESTER
DES MV ENGABRUNN UNTER DER LEITUNG VON LUKAS MAREK

UND DEM WINNETOU-SPIELE ENSEMBLE
MIT DER AUS RUNDfunk UND FERNSEHEN BEKANNTEN STIMME VON ESZTER HOLLÖSI

Tickets:

Vorverkauf	Kind (4-14 J.)	€ 12,-
	Erwachsener	€ 24,-
Abendkasse	Kind (4-14 J.)	€ 14,-
	Erwachsener	€ 28,-

Infohotline: +43 676 / 667 32 31

www.winnetouspiele-wagram.at

Sponsoren: AUTOHAUS GRUBER, KURT HAHN, DENK, YAMAHA, MAUTSTUBE, SCHIED, UNITED OFFICE, FITNESS, PANI, regrub, 125

INGENIEURGEMEINSCHAFT UMWELTPROJEKTE

ZIVILTECHNIKER-GMBH FÜR BAUINGENIEURWESEN, KULTURTECHNIK UND WASSERWIRTSCHAFT

**BERATUNG
PLANUNG
BAUAUFSICHT
CONTROLLING**

Abwasserentsorgungsanlagen
Wasserversorgungsanlagen
Abfallwirtschaft
Hochwasserschutz, naturnaher Wasserbau
Indirekteinleiter-, Leitungskataster / GIS
Betreibermodelle

1200 Wien, Wehlstraße 29 3550 Langenlois, Am Rosenhügel 16a
Telefon: (01) 523 24 10 Telefon: (02734) 3844

office@iup.at
www.iup.at

Raiffeisenbank Eggenburg
mit Bankstellen in Maissau, Sigmundsherberg, Niederschloitz, Rössitz und Theras

DER KREDIT MIT DEM EXTRA

MEIN BONUS KREDIT

EIN KREDIT – VIELE OPTIONEN.

Egal ob eine Reise, neue Küche oder ein umweltfreundlicheres Auto – welchen Traum Sie verwirklichen wollen, ist ganz allein Ihre Entscheidung. Durch die zahlreichen Optionen, die Ihnen der Bonus-Kredit bietet, können Sie jetzt auch noch über ein hohes Maß an Flexibilität und Bewegungsspielraum bestimmen: ob online oder bei Ihrem persönlichen Kundenbetreuer in Ihrer Raiffeisenbank – wir sind für Sie da.

Mehr Infos auf raiffeisenbank.at/bonus-kredit

Marketingförderung der Raiffeisen-Landsbank NÖ/Österreich Wien, Imprint: Maissau, Theras, Rössitz, Sigmundsherberg, Niederschloitz, Theras, P. W. Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien. Angebot gültig in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken in Österreich.

Viele Sportler am 1. Mai am Start

Auch Maissauer Erfolge bei Kinderbewerben, Duathlon und Stadtlauf



Großes Starterfeld beim Hauptlauf, beim Duathlon sogar ausverkaufte Startplätze!

Aus 5 Nationen und allen 9 Bundesländern kamen die 450 Teilnehmer beim Maissauer Sporttag und erlebten einen stimmungsvollen Sporttag in der Amethyststadt, der nur durch die Unterstützung und tolle Teamleistung aller Helfer, Sponsoren und der FF Maissau möglich wurde.

und holte sich den 8. Duathlon-Staatsmeistertitel auf dieser Distanz in Folge. Die Oberösterreicherin Susanne Aumayer, wie auch ihr Lebensgefährte Andreas Silberbauer zuvor bei den Herren, holte sich Staatsmeisterschafts-Silber. Die Kärntnerin Simone Kumhofer belegte Platz drei.

Ab 14 Uhr waren Österreichs Nachwuchs-Athleten am Start und danach standen die Kinderbewerbe am Programm. Knapp 100 Kinder duellierten sich in den Klassen U6-U18 um die Podiumsplätze. Podiumsplätze gab es für Emma Wasl und Marvin Zellhofer im U8 Bewerb. Weiters erreicht Jakob Fürst im U10 Bewerb den 3. Platz.

Bei optimalen Lauftemperaturen starteten anschließend 60 Teilnehmer beim Maissauer Panoramalauf über 8,3 km.

Jubiläum des „Lauf- & Radsport-Vereins“
Mit dem erstmals durchgeführten Radwandertag am 21. Mai, der bei optimalem Wetter und guter Stimmung stattfand, feierte der Lauf- und Radsportverein LURS sein 25jähriges Bestehen. Es standen 3 verschieden lange Routen zur Wahl, Ausgangspunkt für alle Touren war das Ludwig-Macht-Sportzentrum. Bei bester Bewirtung wurde der Geburtstag des Vereins noch bis in die Nachtstunden gefeiert.

Die Besten der Besten aus Österreich gaben sich beim Duathlon ein Stelldichein. Erstmals war die Teilnahme bei dem Bewerb „ausverkauft“ und die 240 Teilnehmer starteten bei optimalen Bedingungen. Sowohl bei den Herren als auch bei den Damen war ein hochkarätiges Teilnehmerfeld am Start. Von Beginn an setzte sich der Salzburger Lukas Hollaus an die Spitze und konnte sich ungefährdet den Sieg vor dem Duathlon-Staatsmeister von 2018, Andreas Silberbauer (ÖÖ), und dem Maissauer Stephan Steiner sichern. Weltmeisterin und Seriensiegerin Sandrina Illes erneuerte das Maß aller Dinge



Maissauer Radwandertag 2022

Job gesucht?

Für unser Service und Küchen Team suchen wir Unterstützung beim **AmethystHeuriger**

Voll- oder Teilzeit
Keine Erfahrung erforderlich - Bezahlung über Kollektiv!

Bewerbungen an
office@amethystheuriger.at
oder telefonisch unter 02958 82286

Offa is
15. Juli - 18. September



Zimmerei Aigner & Svitala

Dachstühle | Carports | Gartenhäuser | Sanierungen

Christian Aigner
0664 / 44 305 28

Bernhard Svitala
0664 / 42 743 34

3712 Maissau | Weinberg 2 info@zimmerei-aigner-svitala.at

Lui Guitar feiert runden Geburtstag

Bereits vor 50 Jahren wurde die Gruppe rund um Josef „Lui“ Schwaiger gegründet



Gemeinsam mit Prälat Dr. Matthias Roch (Bildmitte) feierten die Musikerinnen und Musiker von Lui Guitar eine festliche Jubiläumsmesse.

Vor 50 Jahren, im Mai 1972, wurde die Musikgruppe „Lui Guitar“ gegründet. Der damalige Pfarrer Heinrich Hisch gab den Anstoß dazu, nachdem bei der Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen am 1. Mai 1972 die drei „Gründungsväter“ Josef Schwaiger, Edmund Zellhofer und Josef Piller neue religiöse Lieder sangen, die von den Wallfahrern sehr gut aufgenommen wurden.

Bald darauf wurden die Gottesdienste in der Pfarre Maissau am monatlichen Herz-Jesu-Freitag rhythmisch umrahmt. Die Gruppe bestand damals aus einem Gitarristen und 2 Sängern.

Im Laufe der Jahre wurde die Musikgruppe immer größer und professioneller. Zahlreiche Instrumente kamen dazu (Querflöten, Keyboard, Trommel, Gitarren, E-Bass).

Mehr als 30 MusikerInnen und SängerInnen kamen und gingen wieder, aber die Gruppe bestand immer weiter und der „harte Kern“ blieb bis zum heutigen Tag erhalten.

Derzeit besteht die Gruppe aus 2 Gitarristen, 1 Trommlerin, 4 Querflötenspielern und 7 Sängern. Alle denen zeitgemäße Kirchenmusik ein Anliegen ist haben die Möglichkeit, sich einzubringen und in der Gruppe aktiv mitzuwirken. „Wir sind immer offen für neues Liedgut und neue Mitwirkende“ so der Namensgeber und Chef Josef Schwaiger.

Lui Guitar umrahmt alle kirchlichen Feste und tritt sehr zahlreich bei den verschiedensten Anlässen auf unter dem Motto: „Von der Wiege bis zur Bahre – Lui Gitarre.“

Am 22. Mai 2022 feierte nun die Musikgruppe den 50. Geburtstag im Rahmen einer Festmesse in der Pfarrkirche Maissau, der Alt-Bischofsvikar Prälat Dr. Matthias Roch vorstand und von Pfarrvikar Mag. Krzysztof Darlak begleitet wurde.

Bei der anschließenden Agape am Kirchenplatz kam es zu einem regen Gedankenaustausch mit den zahlreichen Gottesdienstbesuchern bei kühlen Getränken und diversen köstlichen Backwaren, die von Pfarrgemeinderätinnen, Freiwilligen und Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden. Der Erlös aus der aufgestellten Spendenbox wird für die Restaurierung unserer Pfarrkirche verwendet.



Bei der Agape am Kirchenplatz fand das Jubiläum einen gemütlichen Ausklang.

Allen ein herzliches Dankeschön für die feierliche Gestaltung der Heiligen Messe und die Organisation der Agape.

Und Lui Guitar wünschen wir noch viele weitere gemeinsame Jahre zur Ehre Gottes und zur lebendigen Gestaltung unserer Gottesdienste!

Das Floriani der Stadtmusik

Musikerinnen und Musiker zelebrierten den Tag der Blasmusik in neuer Form



Ein herrliches Ambiente bot sich den ZuhörerInnen bei den Klängen der Stadtmusik vor den historischen Mauern im Pfarrgarten.

Was bei der Freiwilligen Feuerwehr als „Floriani“ bekannt ist, wird bei den Musikkapellen als „Tag der Blasmusik“ gefeiert.

So luden die MusikerInnen der Stadtmusik Ende Mai zum Open-Air Konzert anlässlich des Tags der Blasmusik. Wurde dieser in den letzten Jahren meist in Form von kleinen Platzkonzerten gefeiert, so fand heuer erstmals ein Abend-

konzert im Freien statt. Trotz des kühlen Frühlingwetters zog es viele gut gelaunte Gäste in den idyllischen Pfarrgarten, um den Klängen der Musik zu lauschen. Zuvor umrahmten die MusikerInnen die Abendmesse, die Pfarrmoderator Krzysztof Darlak für die verstorbenen Musikkollegen abhielt.

Danach startete das Konzert mit der Fest-Fanfare anlässlich des 100 Jahr-Ju-

biläums der Musikkapelle Obermarkersdorf. Ein abwechslungsreiches und modernes Musikprogramm mit Hits wie „Tanz der Vampire“, „Expresso & Tschianti“ oder „Westside Story“ sorgten für eine schöne Abendstimmung. Im Anschluss konnte man sich mit Getränken und einer kleinen Stärkung versorgen. Obmann Hubert Wimmer bedankte sich bei allen Gästen, die sich Zeit für den musikalischen Abend genommen hatten. Ein ganz besonderes Danke richtete er auch an die Familien der MusikerInnen. Ohne das Verständnis und die Unterstützung derer wäre ein aktives Vereinsleben nicht möglich.

SOMMERTOUR

01. Juli: Hauptplatz Maissau
15. Juli: Wilhelmsdorf
29. Juli: Am Berg, Maissau
12. August: Oberdürnbach
26. August: Hans-Friedrich-Strasse, Maissau

STADTMUSIK MAISSAU PRESENTS

2 Euro Party

09|09|2022 21 UHR
LUDWIG-MACHT-SPORTZENTRUM MAISSAU

DJs CHRIS DA NOIR & LFKmusic
WARM UP: DJ DANNY GRAND
FOODCORNER - SHOT BAR
HAPPY HOUR BIS 22 UHR
WETTERFEST | SHUTTLESERVICE (kostenpflichtig)
Eintritt: € 8,- Vorverkauf | € 10,- Abendkassa

Stoffband inklusive

Tickets:

Melanie Hoberl WeFill! 4you ESL EVENT SOLUTION LEADWINA

FADL, BIER & BRADLN

SA 10.09.

ab 16:30 Uhr Festbetrieb mit Spanferkel
17:30 Uhr Unterhaltung mit den Radlbrunner Blechbläsern
19:45 Uhr offizieller Bieranstich
20:00 Uhr DeOan von der Tiroler Partnerkapelle Angerberg-Mariastein
22:00 Uhr Stimmung mit den DAMBERG LUMPEN

open end!

Hier geht's zum Ticketverkauf!
Vorverkauf € 6,- | Abendkassa € 8,-

Weinbar & Seidlbar
Zapf' Dein Bier selbst am Tisch mit unseren Biessäulen!

Ihr seid eine Musikkapelle und kommt in Tracht?
Jeder volle Tisch (mind. 8 Pers.) erhält eine Runde Freibier!

Bitte beachtet die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Eintrittsregeln für Gastro & Kultur.

Veranstaltungsort: Ludwig-Macht-Sportzentrum Maissau, Schanzgasse, 3712 Maissau | Obmann Hubert Wimmer, 3712 Maissau | ZVR: 811274669



Ein starker Partner im Bereich Vermessungswesen und Geoinformation

Zivilgeometer
DI TRAPPL - DI WAILZER

t: 02952 - 2711
2020 Hollabrunn
www.argevermessung.at

ARGE VERMESSUNG
ZIVILGEOMETER
gegr. 1952

Unterwegs mit den Maissauer Senioren

Umfangreiches Ausflugsprogramm findet großen Anklang



Die Maissauer Senioren genossen einen abwechslungsreichen Muttertags- und Vaterschaftsausflug ins Mühlviertel.

Die Maissauer Senioren schätzen sehr, dass die strengen Covid19-Maßnahmen und -Beschränkungen nun endlich vorbei sind und nützen jede Gelegenheit, sich in der Natur zu bewegen und endlich wieder Ausflüge machen zu können.

So führte uns der erste Ausflug am 22. April auf die Burg Kreuzenstein und zur NÖ. Landesausstellung in Marchegg.



Die Reisegruppe auf der Burg Kreuzenstein.

Bereits ein paar Tage später, am 28. April, machten wir eine Wanderung zum



Die rüstigen Senioren nach der Wanderung.

„Pulkauer Bründl“ und genossen anschließend die regionalen Spezialitäten



Die Gruppe erwandert das Naturschutzgebiet Fehhaube-Kogelsteine.

in der Pulkauer Weinterrasse. Die nächste Wanderung führte uns am 12. Mai zu den Kogelsteinen und zur Fehhaube nach Grafenberg. Im Anschluss besuchten wir den Heurigen Heichinger in Zogelsdorf.

Am Donnerstag, den 19.5. waren wir mit 58 Mitgliedern bei herrlichem Frühsommer-Wetter unterwegs im Mühlviertel auf unserer schon zur Tradition gewordenen Muttertags- u. Vaterschaftsfahrt. Wir feierten in der Wallfahrtskirche Kaltenberg mit unserem Pfarrvikar die Heilige Messe, anschließend gab es eine Kirchenführung. Danach fuhren wir weiter ins GH Rameder nach Mönchhof, wo wir unser Mittagessen einnahmen und wo auch die Muttertags- und Vaterschaftsfeier stattfand. Um 16 Uhr waren wir in der Stadt Grein wo wir bei einer Stadtführung viel Wissenswertes über die dritt-kleinste Stadt Oberösterreichs erfuhren und das neu renovierte Stadttheater besichtigen durften.

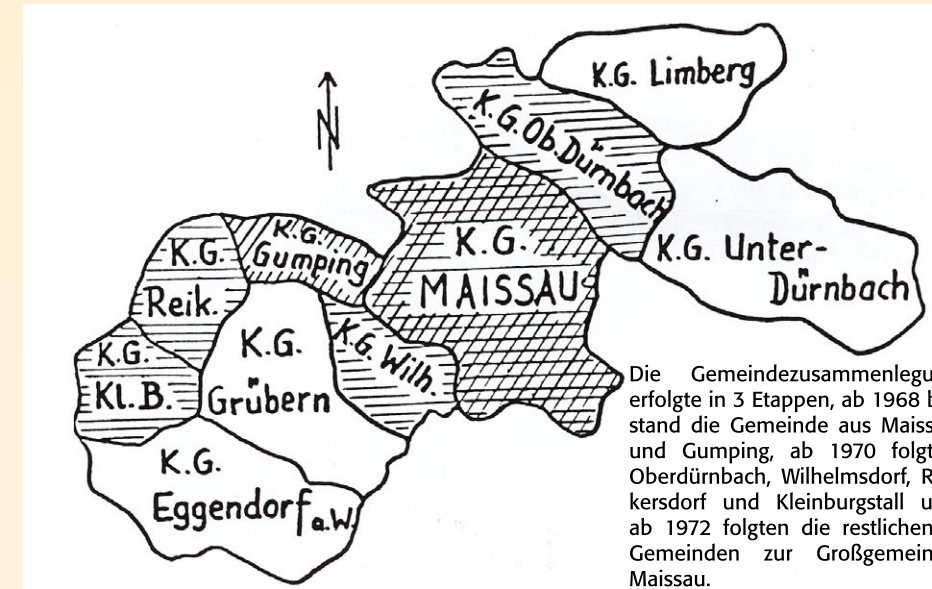
Nach einer Erfrischung im örtlichen Eisalon ging es über den Strudengau und die Wachau zurück in die Heimatorte. Ein wunderschöner, erlebnisreicher Tag ging damit zu Ende.

Wenn auch Sie Interessantes in einer stets fröhlichen, junggebliebenen Gemeinschaft erleben wollen, dann freuen wir uns auf Ihr Mitun. Wir haben heuer noch sehr viel vor!

Unsere Obfrau Herta Berger steht Ihnen gerne für Programm-Fragen, Auskünfte oder auch Anmeldung zu unserem Verein zur Verfügung: Tel. 0664/4109275. Übrigens: die Mitgliedschaft für 2022 ist für neue Mitglieder kostenlos!

50 Jahre Großgemeinde Maissau

Gemeindereform in NÖ führte zum Zusammenschluss der 10 Katastralgemeinden



Text und Grafik: Heimatbuch Maissau

Die Gemeindezusammenlegung erfolgte in 3 Etappen, ab 1968 bestand die Gemeinde aus Maissau und Gumpung, ab 1970 folgten Oberdürnbach, Wilhelmsdorf, Reikersdorf und Kleinburgstall und ab 1972 folgten die restlichen 4 Gemeinden zur Großgemeinde Maissau.

Um den Herausforderungen der Zukunft gewachsen zu sein, bemühte sich die NÖ Landesregierung ab dem Jahr 1965 um die Schaffung größerer Verwaltungseinheiten in Niederösterreich und schlug benachbarten Gemeinden vor, sich - unter Gewährung finanzieller Vorteile - zur freiwilligen Gemeindezusammenlegung zu entschließen. Nach anfänglichem Zögern und viel Aufklärungsarbeit fassten mehrere Gemeinden Beschlüsse zur freiwilligen Vereinigung. Im Herbst 1967 genehmigte die NÖ Landesregierung die Beschlüsse der Ge-

meinden Maissau und Gumpung zu freiwilligen Vereinigung. Im Sommer 1969 legte die Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn den benachbarten Gemeinden Ober- und Unterdürnbach, Limberg und Niederschleinz sowie Wilhelmsdorf, Grübern, Reikersdorf und Kleinburgstall einen Plan zur Zusammenlegung mit Maissau vor. Nur die Gemeinderäte von Oberdürnbach, Wilhelmsdorf, Reikersdorf und Kleinburgstall stimmten diesem Vorschlag zu und so kam es zur Vereinigung dieser vier Gemeinden mit Maissau ab 1. Jänner 1970.

Das Kommunalstrukturverbesserungsgesetz vom 3. November 1971 führte zur gesetzlichen Vereinigung der Stadtgemeinde Maissau (sechs Katastralgemeinden) mit den Ortsgemeinden Limberg und Unterdürnbach bzw. Eggenburg am Walde und Grübern ab 1. Jänner 1972.

Damit war die Phase der Zusammenlegungen abgeschlossen und es begann eine neue Epoche in der Geschichte der Gemeinde.

Die Stadtgemeinde Maissau besteht seit 1. Jänner 1972 aus 10 Katastralgemeinden mit einer Gesamtfläche von 4314 ha und feiert im Jahr 2022 ihr 50jähriges Bestehen als Großgemeinde.

Trotz aller Vorteile hat es sich bei der großen Zusammenlegung 1972 als Herausforderung herausgestellt, jahrhundertealte Traditionen und den Alltag von mehreren Ortschaften unter einen Hut zu bringen. Rückblickend gesehen sind allerdings viele emotionale Debatten über die Zusammenlegungen fast vergessen, denn jede einzelne Gemeinde wäre zu klein und wirtschaftlich nicht in der Lage gewesen, die heutigen Aufgaben zu bewältigen.

Niederösterreichweit sind seit dem Inkrafttreten des Kommunalstrukturverbesserungsgesetzes von 1971 aus 1721 nunmehr 573 Gemeinden geworden.

Sie denken an Sicherheit,
dann denken Sie sicher an uns!



GeneralAgentur
GRAFINGER & Partner

Eggenburg - Maissau - St. Valentin
Tel: 02984 / 66 110, www.grafingerundpartner.at

Besuchen Sie unsere Beratungszentren
in **Eggenburg**, **Maissau** und **St. Valentin**.



3712 Maissau, Wienerstraße 2
mautstube@gmail.com, 0677-619 565 97
www.mautstube.at

MAUTSTUBE

DAS ORIGINAL

MO-SA täglich ab 15:00 Uhr
Nichtraucherlokal
mit beheizter Raucherterrasse



Frieden beginnt in uns selbst

Mittelschule Ravelsbach startet Friedensprojekt



SchülerInnen präsentieren ihre bemalten Steine bevor sie für den Frieden weiterverteilt werden.

In der Gesund-Aktiv-Mittelschule Ravelsbach wurde aus aktuellem Anlass ein Friedensprojekt gestartet. Jeder Schüler und jede Schülerin nahm einen Stein mit in die Schule und bemalte diesen mit Symbolen und Sprüchen, die den Frieden zum Ausdruck bringen sollen. Viele wollten sich solidarisch mit der Ukraine zeigen und verwendeten die Farben der ukrainischen Flagge Blau und Gelb. Im Auferstehungsgottesdienst, welcher nach Ostern stattfand, wurden diese Steine in der Kirche zu einem Peace-Zeichen aufgelegt. Da leider nicht alle an diesem Gottesdienst teilnehmen konnten, wurde das Friedensprojekt in der Schule nochmals vor allen Lehrkräften und allen Schüler/innen präsentiert. Jede Klasse trug vor, was für sie Frieden bedeutet. Berührende Texte, die zum Nachdenken anregten.

Im Anschluss daran war die Aufgabe, den Frieden mit dem bemalten Stein als Symbol in die Welt hinauszutragen: zum Nachbarn, den Eltern, Freunden. Wir hoffen, dass auch ein Stein bei Ihnen angekommen ist!

Willkommensboxen für ukrainische Schüler/innen

Seit Anfang April sind drei Schüler/innen aus der Ukraine in unserer Schule. Frau



Mit großer Freude wurden die Willkommensboxen in Empfang genommen.

Kollegin Klaus überlegte sich daher in „Dialog“, einem Bereich des Schulschwerpunktes Gesund-Aktiv, gemeinsam mit den Schüler/innen der 2. Klasse, wie sie den neuen Mitschüler/innen eine Freude bereiten könnten. Nach einem Brainstorming wurde beschlossen, dass jedes Kind eine Schuhschachtel kreativ gestaltet und diese mit Dingen, die Jugendlichen im Alter von 12 bis 13 Jahren gefallen könnten, befüllt. Enthalten sollte diese Box also neben einigen Süßigkeiten unter anderem einen persönlichen Brief, ein Klassenfoto, ein Kartenspiel und ein Rätselheft. Überreicht wurde diese Willkommensbox in der Woche nach Ostern. Wie man auf den Bildern

erkennen kann, haben sich die Kinder sehr über ihre Geschenke gefreut und den Schüler/innen der 2. Klasse wurde bewusst, dass man anderen schon mit kleinen Geschenken und freundlichen Gesten eine Freude bereiten kann. Auch den ukrainischen Volksschülern konnte jeweils eine Schachtel überreicht werden.

Backen für die Ukraine

Am 4. Mai stellten sich die SchülerInnen der 2. Klasse sowie die Mädchen der 3. und 4. Klasse in den Dienst der guten Sache und stellten mit großem



Backen für den guten Zweck!

Eifer Törtchen her, die abends am Elternsprechtag gegen freiwillige Spenden von den Eltern erworben werden konnten. Der Erlös von € 159,- wurde an „Nachbar in Not“ für die Ukraine gespendet.

MAUTQUIZ GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE



Das Team „Drei Viertel“ mit Roman Höbart und Christa Fleschitz.

Beim 5. Maut Quiz im April quizzelten 12 Teams rund um Fragestellungen aus Geschichte, Fußball, Natur und Allgemeinwissen. 3 Teams hatten am Ende Punktegleichstand, sie mussten innerhalb von 15 Minuten alle Bundeskanzler seit 1955 aufschreiben. Das Team „Drei Viertel“ hatte die meisten richtig und konnte sich über einen Korb guter Weine, Goodies und einen Essensgutschein für den nächsten Quizabend freuen.

Einladung zum nächsten Quiz Abend!

Termin: Samstag, 3. September 2022, 18 Uhr

Ein Gruppenspiel, bei dem sich die Teams zu den unterschiedlichsten Themen messen. Jedes Team sollte aus 4 Personen bestehen, wer alleine kommt, kann sich dem Singleteam anschließen. Dem Sieger winkt ein toller Preis und jedes Team bekommt einen Kegelgutschein. **Kulinarik:** ab 18 Uhr Backendl, **Quizabend:** 20 Uhr

Anmeldung: 0677 519 565 97 | **Maut-Stube Maissau**
Veranstalter: BhW und Maut-Stube Maissau

KÜCHENWELT HAUSGNOST

WIR LIEFERN IHNEN IHRE NEUE KÜCHE.



- ✓ KOSTENLOSE 3D-PLANUNG
- ✓ VIRTUELLE KÜCHENPLANUNG MIT UNSERER VR-BRILLE
- ✓ 360° RUNDGANG DURCH UNSER STUDIO AUF WWW.DAN-HORN.AT

02982-20364 • 3580 HORN • PRAGER STRASSE 46B

Ihr Fliesenspezialist



IHR
MEISTER
BETRIEB
MIT ÜBER
20 JAHREN
ERFAHRUNG
IN BERATUNG,
PLANUNG
UND
VERLEGUNG

KRAMER & FIEDLER

www.fliesenspezialist.at
facebook: fliesenspezialist
3712 Maissau | Parisdorferstraße 1



Hofstetter

EFM
VERSICHERUNGSMAKLER

Anton Hofstetter
Versicherungsmakler



+43 (0) 2952 44 20

@hollabrunn@efm.at

Hauptplatz 5 / 1. Stock
2020 Hollabrunn

Mit über 75
Standorten die
Nr. 1 in
Österreich.

www.efm.at

ELEKTRO WIESBÖCK

Bernhard Wiesböck - ihr Fachhändler für Elektroinstallationen und Elektrohandel

3712 Maissau, Kremser Straße 5a, Tel.: 02958/82229, Fax: 22, e-mail: elektro@wiesböck.at

Florianifeier zum 145-Jahr-Jubiläum



Gemeinsam mit der Stadtmusik Maissau marschierten die Kameradinnen und Kameraden nach der Hl. Messe zurück ins Feuerwehrhaus.

Am 7. Mai hat die Feuerwehr Maissau gemeinsam mit der Feuerwehr Oberdürnbach die Florianifeier zum 145 Jahr Jubiläum der FF Maissau abgehalten. Nach der Messfeier in der Pfarrkirche, hat Kommandant EHBI Franz Kloiber seinen Kameradinnen und Kameraden für das vergangene Jahr gedankt. Er bedankte sich im Speziellen für die Mithilfe

bei den Einsätzen und den insgesamt 4305 freiwillig und unentgeltlich geleisteten Stunden.

Anschließend wurden am Hauptplatz die Ernennungen durchgeführt.

Versprechen der Feuerwehrjugend: Jakob Bauer, Alexander Gilli, Paul Steininger und Stefan Gundinger

Angelobungen: Sarah Schober, Clemens Marklo, Maximilian Gilli und Patrick Leeb

Nach Dankesworten an die Feuerwehr Oberdürnbach für die freundschaftliche Zusammenarbeit wurde die Florianifeier mit einem „Gut Wehr“ beendet.

FF Maissau bei Wohnhausbrand in Fahndorf



Am Gebäude entstand erheblicher Sachschaden, die genaue Brandursache wird noch ermittelt.

Am 18. Mai wurde der Feuerwehrkommandant von Fahndorf zunächst über einen Brand eines elektrischen Rasenmähers in einem Garten informiert und er alarmierte daraufhin sofort die eigene Ortsfeuerwehr. Da der Brand allerdings sehr rasch auf das gesamte Gebäude übergegriffen hat wurde die Landeswarnzentrale informiert und bei höchster Alarmstufe 7 weitere Feuerwehren

in Marsch gesetzt. Die Feuerwehrmitglieder aus Fahndorf übernahmen den Schutz des angrenzenden Nachbargebäudes. Die Flammen schlugen zu diesem Zeitpunkt bereits aus dem Dach im hinteren Bereich des Gebäudes. Die Feuerwehr Ziersdorf übernahm den Einsatzabschnitt im hinteren Bereich und verhinderte die weitere Brandausbreitung im Dachbereich bzw. führte

Löscharbeiten durch. Im vorderen Bereich des Gebäudes kamen die Feuerwehrmitglieder der anderen Feuerwehren zum Einsatz. Ein Atemschutztrupp sicherte einen Brandabschnitt im Dachbereich. Weitere Atemschutztrupps öffneten über Leitern die Dachhaut, um so die Brandausbreitung in den linken und rechten Dachstuhlbereich zu verhindern. Da zu diesem Zeitpunkt bereits mehrere Atemschutztrupps zeitgleich im Einsatz waren wurden drei weitere Feuerwehren alarmiert. In Summe waren über 10 Atemschutztrupps an den unmittelbaren Löscharbeiten beteiligt. Im Einsatz standen rund 80 Feuerwehrmitglieder aus den Feuerwehren Fahndorf, Gettsdorf, Glaubendorf, Groß Wetzdorf, Großmeisdorf, Kiblit, Maissau, Oberfellabrunn, Ravelsbach, Rohrbach, Ziersdorf sowie das Abschnitts- bzw. Bezirksfeuerwehrkommando. Ebenfalls vor Ort war das Rote Kreuz und zwei Polizeistreifen. Am Gebäude entstand erheblicher Sachschaden. Die genaue Brandursache wird durch die Polizei ermittelt.

Traktor gekippt Florianifeier



Am 7. April wurde die FF Limberg mit Unterstützung der FF Maissau zu einer Traktorbergung gerufen. Der Traktor samt Anhänger lag gefährlich nahe der Bahngleise der Franz-Josefs-Bahn quer über die Straße. Die Bergung erfolgte mittels Bagger der Firma Hengl und einem Traktor von HFM Andreas Ruiss.



In Limberg fand die Florianifeier am 8. Mai statt. Nach der Hl. Messe wurde die feierliche Angelobung abgehalten. Nach der Ansprache von Kommandant OBI Josef Kraft wurden durch Kommandant-Stv. BI Jürgen Kugler angelobt: PFM Wolfgang Mayr (2.v.r.), Jungfeuerwehrmann Jakob Bauer (vorne, mit Urkunde).

Feuerwehrjugend erfolgreich



Bastian Tutsch (1.v.l.) und Alexander Gilli (2.v.l.) traten in der Kategorie Bronze an. Isabelle Adler (3.v.r.) und Lea Liewald (1.v.r.) in Silber. Paul Steininger (2.v.r.) trat in der Kategorie „Spiel“ an.

In der Feuerwehrjugend Maissau wurde nach der Coronapause wieder der Wissenstest abgehalten. Alle Jugendlichen haben bestanden und die Betreuer Christina Stelzer, Mario Liewald und Andreas Brandl gratulieren recht herzlich!

In Erinnerung
an unseren Kameraden

EOLM Adolf Schurischuster
FF Maissau



TECHNISCHE EINSÄTZE

Unfall auf Umfahrung



Am 3. April ist ein PKW von der Fahrbahn abgekommen, hat einen Zaun durchschlagen und überschlug sich. Eine Person sowie deren Hund wurde durch Öffnen der Heckscheibe befreit. Nach dem Abtransport mit dem Christophorus 2 wurde die Unfallstelle noch gereinigt und das Fahrzeug geborgen.

Flurbrand gelöscht



Am 12. April gab es einen Böschungsbrand an der B4. Der Brand wurde mittels Hochdruck-Strahlrohr zügig gelöscht. Ein weiteres Ausbreiten konnte somit verhindert werden.

Unterstützung der FF Niederschleinz



Am 5. Mai ereignete sich ein Unfall zwischen Niederschleinz und Straning. Ein Fahrzeuglenker kollidierte mit einem Baum und überschlug sich. Der Lenker wurde eingeklemmt. Um die Person möglichst schonend zu retten, wurde das Fahrzeug auf die Räder gestellt und danach mit dem WLF der FF Maissau geborgen.

Kinder entdecken den Wald

Beim gemeinsamen Spaziergang gibt es viel zu erleben



Für die Entwicklung des Kindes ist ein Aufenthalt im Wald von großer Wichtigkeit.

Die Kinder des Kindergarten Maissau genießen es, im Wald spazieren zu gehen, denn dort gibt es viel zu entdecken: Blätter, Tiere, Stille, Bäume, Blumen.... Zu jeder Jahreszeit vermittelt der Wald intensive Naturerlebnisse. Die Kinder lernen viel über einheimische Pflanzen und den Lebensraum der Tiere. Dies erzieht sie zugleich zur Achtung und zum Schutz der Natur.

Kinder lieben die Natur, da sie hier noch

echte Abenteuer erleben können und besonders der Wald ein ganz bedeutender Spielplatz ist.

Die Rettung kommt!

Am 6. Mai wurden die Kindergartenkinder von Mitarbeitern des Roten Kreuzes Ziersdorf besucht. Selbstverständlich durfte auch das Rettungsauto genau angesehen werden. Besonders beeindruckend für die Kinder waren die Fahrten mit der Trage und dem Rettungssessel.



Was für ein spannender Besuch vom Roten Kreuz!

Ab in die Schule!

Am 13. Mai haben die Kinder des letzten Kindergartenjahres die Volksschule besucht: Tobias, Stefan, Michael, Valentin, Sophie, Viktoria, Stella, Fabian und Marlies verbringen nur noch wenige Wochen im Kindergarten und starten bald in die 1. Klasse. Wir wünschen ihnen schon jetzt eine wunderschöne Schulzeit!



9 Kinder schnuppern „Volksschul-Luft“.

RAUPEN IM KINDERGARTEN UNTERDÜRNABACH

Im Kindergarten Unterdürnbach widmete man sich im Frühling dem beliebten Buch von Eric Carle „Die kleine Raupe Nimmersatt“. Dabei lernen die Kinder nicht nur viel über Raupen und Schmetterlinge, sondern auch die Wochentage und die Zahlen.

Ein Highlight des Themas war für die Kinder das Kinderkino „Raupe Nimmersatt“ aber auch das Beobachten der echten Raupen in unserer Gruppe, die wir zum Schluss als Schmetterlinge frei in die Natur fliegen ließen. Zum Abschluss stellten unsere Raupenexperten den Eltern beim Sommerfest ein Bewegungslied vor.



Foto und Text: KG Unterdürnbach

RAUPEN AUCH IN EGGENDORF

Im Mai sind im Kindergarten 5 Raupen eingezogen. Die Kinder konnten toll beobachten, wie die Distelfalter-Raupen von Tag zu Tag größer wurden. Nach etwa einer Woche haben sich die Raupen verpuppt und nach weiteren 14 Tagen schlüpfen die Schmetterlinge. Besonders interessant zu sehen war auch, wie die Schmetterlinge dann eine rote Flüssigkeit (Mekonium) abgesondert haben. Das Beobachten der Schmetterlinge ist für die Kinder spannend, lehrreich und ein unvergessliches Erlebnis. Auch das Buch „Die kleine Raupe Nimmersatt“ wurde bei diesem Projekt auf Deutsch und Englisch erarbeitet.



13/05/2022 06:47

Wasserjugendspiele in Pulkau



Da war die Freude groß! Unsere Viertklässler belegten Platz 1 bei den Wasserjugendspielen.

Am 24. Mai stellten die 3. und 4. Klasse nach zweijähriger Pause ihr Wissen zum Thema Wasser in Pulkau zur Schau. Dieser Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des NÖ Jugendrotkreuzes. Dabei waren gesunder Menschenverstand, logisches Denken, Teamgeist, Geschick-

lichkeit und Wissen gefragt. Die 4. Klasse ging heuer als Sieger aller teilnehmenden Volksschulklassen hervor und erhielt Trinkflaschen, Urkunden und einen Pokal für die Klasse. Wir gratulieren den Kindern herzlich zu dieser Top-Leistung!

Volksschule geht online



Um den Anforderungen eines zeitgemäßen Unterrichts wieder ein Stück mehr gerecht werden zu können, wurde unsere Schule mit 12 neuen digitalen Endgeräten ausgestattet. Diese Laptops sind besonders für die Hand der Schüler geeignet, da sie besonders robust sind und auch zu einem Tablet zusammenklappt



werden können. Außerdem können sie bei Bedarf in jedem Raum verwendet werden. Die Verwendung neuester Lernsoftware, Recherchen im Internet und Schreiben am PC - so werden unsere Kids zukunftsfit! Wir danken der Gemeinde, die diese Anschaffung zur Gänze finanziert hat.

Lauf der Menschlichkeit



Beim Sportevent in Sitzendorf stellten sich 3 Schüler unserer Schule für die gute Sache zur Verfügung. Für jede gelaufene Runde werden € 4,- an das IFZ Sitzendorf gespendet. Vielen Dank an unsere Sponsoren: Fleischerei Dachsberger, AT-EDV Amon, Heurigenwirt „Zum Koarl“.

DA IST WAS LOS...

Roll over Beethoven

Mit mitreißenden Klängen auf der E-Gitarre starteten die Musiker das Mitmachkonzert zum Thema „Ludwig van Beethoven“ am Donnerstag, 5. Mai im Turnsaal der VS Ravensbach. Dann begann die Reise in die Zeit des Komponisten. Die Lederjacke wurde gegen einen Frack getauscht und schon war die Stimmung wie in einem Konzertsaal. Viele berühmte Musikstücke Beethovens wurden unter der Mithilfe der Kinder präsentiert.



Bewegungschampions

Nach 2jähriger Pause durfte am 4. April endlich wieder der „Bewegungschampion“ der Österreichischen Gesundheitskasse stattfinden. Bei verschiedenen sportmotorischen Tests konnten die Kinder ihre Fitness beweisen. Alle waren mit Eifer und Begeisterung dabei.



Konflikte als Chance

Beim Programm „Gesunde Schule“ wurde den SchülerInnen anhand praktischer Beispiele gezeigt, wie Streitigkeiten gelöst werden können sowie Verhaltensweisen aufgezeigt, die sich positiv oder negativ auf Konflikte auswirken. Ein eigener Workshop für die Lehrerinnen und ein Elternabend waren ebenfalls Teil dieses Projektes.



FESTL EXPRESS WIEDER AM START



Die Initiatoren des Festl-Express 2022: GR Hubert Wimmer (Maissau), STR Daniel Wöhler (Retz), GR Patric Scheuer (Hollabrunn), GR Georg Ecker (Hollabrunn), Vize-Bürgermeister Stefan Schröter (Ziersdorf) und Leader-Geschäftsführerin Renate Mihle.

Der „FESTL-EXPRESS“ fährt nach zweijähriger Pause heuer wieder fünf Veranstaltungen im Bezirk Hollabrunn auf insgesamt drei Routen an. Von den meisten Gemeinden wird dabei zweimal hin und zweimal wieder retour gefahren. Das Projekt wird gemeinsam mit der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg mit Unterstützung von Jugendvertreterinnen und -vertretern umgesetzt. Im Juni bereits angefahren wurden „Drop the Beat“ in Obermarkersdorf, „Sitzendorf Revolution“ und „Wannabe“ in Retz.

Folgende Fahrten stehen noch am Programm

- „Clubbing Ziersdorf“ am 30. Juli
- „Steinbruch Party“ in Eggendorf/Walde am 13. August

Die Shuttletickets kosten pro Richtung EUR 2,- und können unter infojoey.at/festl-express-2022/ gebucht werden.

RADLCHECKTAG UND RADFLOHMARKT



Christa Fleschitz und Mobilitätsmanagerin Marceline Martischig mit dem Team der Radschmiede Hollabrunn beim Fahrradcheck.

Die Mobilitätsgemeinde Maissau veranstaltete den 2. Radreparaturtag und Radflohmarkt an einem Samstag Vormittag im Rahmen des Bauernmarktes. Unterstützung kam von der NÖ Regional Mobilitätsmanagerin Marceline Martischig. Wie im Vorjahr war auch heuer die Radschmiede aus Hollabrunn fleißig am Checken der Fahrräder. Aber auch die Flohmarkträder wurde geprüft und fast alle Räder fanden einen neuen Besitzer.

Den Radl-Check nutzten auch Christine Zederbauer aus Ravelbach und Gastronom Roman Höbart aus Maissau. Organisatorin und Gemeinderätin Christa Fleschitz: „Ich habe mein Fahrrad ebenfalls überprüfen lassen. Es ist alles wieder perfekt geschmiert und eingestellt für eine sichere Radsaison.“

Im nächsten Jahr soll es den Radlchecktag und Radflohmarkt wieder geben.

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI DER PFARRE MAISSAU - Pfarrheim, Kirchenplatz 3 Öffnungszeiten: Freitag 18.30-19.30 Uhr, Sonntag nach der Messe bis 11.00 Uhr

In den großen Ferien besteht wiederum für Kinderbücher Gratisverleih, und TONIES werden um 50 Cent verliehen.

Die bekannte Lesemeister/Lesemeisterin-Aktion für Kinder von sechs bis zwölf gibt es wieder in unserer Bibliothek! Spannende und lustige Bücher in der Bücherei ausleihen, lesen und Lesekärtchen ausfüllen: Einfach deine Meinung zum Buch schreiben oder auch ein Bild zeichnen, dann bis 16. September 2022 wieder bei uns abgeben! Bei der Verlosung sind tolle Buchpreise zu gewinnen.

Unser Angebot an TONIES wird laufend erweitert... neu z.B.: **LINDBERGH - Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus.** Kleine Maus auf großer Reise. Das mehrfach ausgezeichnete Buch von Torben Kuhlmann als TONIE. In den 1920er-Jahren sieht sich die kluge Maus Charly gezwungen, auszuwandern, weil in Hamburg gefährliche Mäusefallen aufgestellt werden. Kuhlmann erzählt Zeitgeschichte fesselnd für Kinder und Erwachsene. Ein Beispiel für ein bezauberndes Bilderbuch aus unserer reichen Auswahl: Frida, die kleine Waldhexe. Hexentrank und Zauberei (von Langreuther/Dahle).



Lektüreangebot für Erwachsene

Ellen Sandberg: Die Schweigende. Roman. Im Garten der Familie Remy verdorren die Rosenbüsche, die zur Geburt der drei Töchter gepflanzt wurden. Imke, die in der Mitte, will den letzten Wunsch des verstorbenen Vaters erfüllen und einen gewissen Peter suchen... zum Missfallen ihrer Mutter.

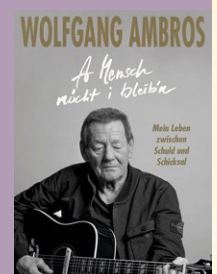
Judith W. Taschler: Über Carl reden wir morgen. Roman. Der neue Familienroman der bekannten Autorin: Man hatte sich in der Hofmühle schon damit abgefunden, dass Carl im Krieg gefallen ist, als er im Winter 1918 plötzlich vor der Tür steht.

Eine spannende Saga in der Mitte des 19. Jahrhunderts erzählt von der Liebe der jungen Waisen Irene zu Franz Gerban, einem reichen Erben.

Marie Lacrosse: Das Weingut. In stürmischen Zeiten (Bd. 1), Aufbruch in ein neues Leben (Bd. 2), Tage des Schicksals (Bd. 3). Der Autorin gelingt großes und mitreißendes Historienkino, jedoch in Buchform, ein literarisches „Downton Abbey“. Aus der Feder der Erfolgsautorin stammt auch der in Wien spielende Roman **Das Kaffeehaus. Falscher Glanz.**



Wolfgang Ambros: A Mensch möchte ich bleib'n... Mein Leben zwischen Schuld und Schicksal. Autobiographie. Reflexionen der Austropop-Legende über Leben und Musik.



Weitere Informationen zur Bücherei auf unserer Homepage www.buecherei-maissau.noebib.at
Mail: maissau@bibliotheken.at
E-Book-Verleih: noe-book.at

Leihgebühr für 14 Tage

Erw. € 0,50, Kinder € 0,20 pro Buch, € 1,00 pro TONIE
Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch!

Das Büchereiteam

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Maissau, Franz Gilly Gasse 7, 3712 Maissau, Tel. 02958/82271, Mail: gemeinde@maissau.at; für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Klepp; Redaktion: Stadtgemeinde Maissau und MG Grafikdesign; Gestaltung: MG Grafikdesign; Anzeigenverkauf: Stadtgemeinde Maissau; Druck: mediadesign Burgschleinitz; Auflage: 1.200; Erscheinung: vierteljährlich; Verbreitung: Großgemeinde Maissau, Medien, usw. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Ende August 2022



FF - Fest Grübern 8. - 10. Juli 2022
Kabarett „Kammerhofer“
9. Juli 2022 20:00
Info: www.ffgruebern.at

STEINBRUCH ARENA 2022

FR 12.08. JUST4MUSIC
DIE COVERBAND
oldie abend!
STEINBRUCH-ARENA
BEGINN UM 19:00
EINTRITT FREI

SA 13.08. party!
SMASH UNION
THE ORIGINAL
STEINBRUCH PARTY
CHRIS DA NOIR
STEINBRUCH-ARENA party!
EINTRITT AB 21:00
ONLINE TICKETS € 8,-
www.steinbruch-arena.com

12.-13. AUG. 2022
EGGENDORF AM WALDE
www.steinbruch-arena.com

Josef Mayer KG
Schlossstraße 10
3721 Limberg
Tel: 02958/84160
Fax: 02958/84160-4
Transporte - Straßenreinigung
Baggerarbeiten - Baustoffe

Säaf Rent & Partner DIE Alternative auf dem Busmarkt



- ✓ Aufbau & Erneuerung der Busflotte
- ✓ Sie wählen das für Sie passende Fahrzeug samt Konfiguration
- ✓ keine Belastung Ihrer Banklinie
- ✓ Miete oder Kaufmiete möglich

Ihr Partner für den Bus

T: 01 53 32 089 E: office@saaf.at
M: 0676 51 07 577 W: www.saaf.at

Termine

JULI 2022

- 01-03** 50er Party in der Mautstube
01 19.00: Sommertour der Stadtmusik Maissau: Hauptplatz Maissau
03 09:30: Hl. Messe und Abschnittsfeuerwehrtag in Grübern
08-10 Feuerwehrheurer in Grübern
09 20.00: Kabarettabend mit Walter Kammerhofer, FF-Haus Grübern
15 19.00: Sommertour der Stadtmusik Maissau: Wilhelmsdorf
16-17 Kirtag der FF Limberg, FF-Haus
19 16.00: Infostand der NÖ Bildungsberatung, Gemeindeamt
26 Beratungsstunde mit der Dorfschwester, Gemeindeamt, Anmeldung bei Susanne Fröhlich unter 0677 6440 2877
29 19.00: Sommertour der Stadtmusik Maissau: Am Berg in Maissau
30-31 Feuerwehrfest der FF Unterdürnbach, FF-Haus

AUGUST 2022

- 05** 18.00: Vortrag „Ernährung und Gesundheit: Was gute Fette und eine gesunde Darmflora bewirken können“, Gemeindeamt Maissau, Anmeldung bei Sissi Dolinsek unter 0664 451 66 58
12-13 Steinbruchfest, Steinbruch Eggendorf am Walde
12 19.00: Sommertour der Stadtmusik Maissau: Oberdürnbach
26 19.00: Sommertour der Stadtmusik Maissau: Hans-Friedrich-Straße
27-28 Musikfest des Musikvereins Unterdürnbach, Festhalle Familie Hofstötter
30 Beratungsstunde mit der Dorfschwester, Gemeindeamt, Anmeldung bei Susanne Fröhlich unter 0677 6440 2877

SEPTEMBER 2022

- 02** 18.00: Vortrag „Gesunde Schulauszeit“, Gemeindeamt Maissau, Anmeldung bei Sissi Dolinsek unter 0664 451 66 58
03 18.00: Quizabend in der Mautstube
09-11 Kirtag der Stadtmusik Maissau, Ludwig-Macht-Sportzentrum
25 09.30: Erntedankfeier, Pfarrkirche Maissau
27 Beratungsstunde mit der Dorfschwester, Gemeindeamt, Anmeldung bei Susanne Fröhlich unter 0677 6440 2877

BAUERNMARKT

jeden Samstag von 8 - 13 Uhr
Hauptplatz Maissau
mit Mittagstisch vom Biohof Lehner oder Berno's Kitchen

Ärztenustruf: 141 | Feuerwehr: 122 | Rotes Kreuz: 144

ÄRZTEBEREITSCHAFT an Wochenenden & Feiertagen (jeweils von 8 bis 14 Uhr)

Juli

02./03. Dr. Claudia DEPINÉ-ONDRASCH
09./10. Dr. Claudia DEPINÉ-ONDRASCH
16./17. Dr. Judith VANEK

August

06./07. Dr. Judith VANEK
13.-15. Dr. Claudia DEPINÉ-ONDRASCH
27./28. Dr. Judith VANEK

September

10./11. Dr. Claudia DEPINÉ-ONDRASCH
17./18. Dr. Judith VANEK

ÄRZTEBEREITSCHAFT an Wochenenden & Feiertagen (KG Limberg, jeweils von 8 bis 14 Uhr)

Juli

02./03. Dr. Beate FIDESSER-METZGER
09./10. Dr. Gerald WUNDERER
16./17. Dr. David ZANDL
30./31. Dr. Claudia SALLER

August

13./14. Dr. Gerald WUNDERER
20./21. Dr. David ZANDL
27./28. Dr. Beate FIDESSER-METZGER

September

03./04. Dr. Gerald WUNDERER
10./11. Dr. Claudia SALLER
17./18. Dr. David ZANDL
24./25. Dr. Beate FIDESSER-METZGER

APOTHEKENBEREITSCHAFT - Bereitschaftsdienst endet um 8:00 Uhr des Folgetages

Juli

Ravelsbach: 3., 7., 11., 15., 19., 23., 27., 31.
Ziersdorf: 2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.
Gr.Weikersdorf: 4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.
Kirchberg/Wagram: 1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.
Eggenburg: 22.-24., sowie immer dienstags

August

Ravelsbach: 4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.
Ziersdorf: 3., 7., 11., 15., 19., 23., 27., 31.
Gr.Weikersdorf: 1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.
Kirchberg/Wagram: 2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.
Eggenburg: 19.-21., sowie immer dienstags

September

Ravelsbach: 1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.
Ziersdorf: 4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.
Gr.Weikersdorf: 2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.
Kirchberg/Wagram: 3., 7., 11., 15., 19., 23., 27.
Eggenburg: 16.-18., sowie immer dienstags

Ärztenustraf: Dr. Judith VANEK, 02957/33311, Hohenwarth | Dr. Claudia DEPINÉ-ONDRASCH, 02958/823670, Ravelsbach | Dr. Beate FIDESSER-METZGER, 02984/49909, Eggenburg | Dr. Claudia SALLER, 0664/73050228, Röschitz | Dr. David ZANDL, 02984/3510, Eggenburg | Dr. Gerald WUNDERER, 02984/20820, Straning | Dr. Johann LEEB, 02983/27222, Sigmundsherb

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9 bis 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19 bis 7 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Müllentsorgungstermine

Tonnen bitte ab 6:00 Uhr bereitstellen.

RESTMÜLL

Maissau 7.7. | 4.8. | 1.9. | 29.9.
Katastralgem. 6.7. | 3.8. | 31.8. | 28.9.

BIOMÜLL

6.7. | 20.7. | 3.8. | 19.8. | 31.8. | 14.9. | 28.9. | 12.10.

GELBER SACK

6.7. | 16.8. | 28.9.
Flaschen, Dosen & Tetrapackungen - bitte die gelben Säcke nicht für andere Sammelzwecke verwenden.

ALTPAPIER

Maissau 26.7. | 20.9.
Katastralgem. 25.7. | 19.9.

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Urtlweg, Ravelsbach

SPERRMÜLL und PROBLEMSTOFFE:

Montag und Mittwoch von 14 bis 18 Uhr (ausgenommen Feiertage), zusätzlich an folgenden Samstagen von 8 bis 12 Uhr: 16. Juli und 8. Oktober 2022

BAUM- und STRAUCHSCHNITTPLATZ:

Montag & Mittwoch von 14 bis 18 Uhr (ausgenommen Feiertage), zusätzlich an allen Samstagen von 8.30 bis 11.30 Uhr bis 26. November 2022

AGENTUR
Grafikdesign
Etikettendesign
Werbeplangestaltung
Webdesign / Programmierung

DRUCKPRODUKTE
Bücher / Broschüren
Magazine / Prospekte
Blöcke / Mappen
Folder / Flyer
Plakate / Pläne
Mailings inkl. Postfertigung
Visitenkarten
Briefpapier

ETIKETTEN
Rollenetiketten
Klebeetiketten
Leimetiketten
Veredelungen
große Papierausswahl

BEKLEBUNG
Autos / Busse
Glasflächen
Wohnräume / Tapeten
Böden / Türen

SCHILDER
Werbebanden
Planen / Banner
Wegweiser
Firmenbeschriftungen

HOFER MEDIA

HOFER Media
2070 Retz
Im Stadtfeld 3
0043-2942-3557
office@hofermedia.at
HOFERMEDIA.AT

PHOTO: ELMARAD JAWAB

GEM 2GO
DIE GEMEINDE
INFO UND
SERVICE APP

**DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

HOCHZEIT

Mein Ziel ist es, eure emotionalsten Momente mit natürlichen Bildern für die Ewigkeit festzuhalten.

BUSINESS

Mehr Sichtbarkeit für deinen Online Auftritt. Durch hochwertige Fotos/Videos zu mehr Kunden.

Melanie Hofer
Fotografie
Hopfgasse 14/7
3712 Maissau
0664/4104827
koerber.melanie@gmail.com
www.melaniekoerber.at

WIR GRATULIEREN



Grafiken: iStockphoto

50. Geburtstag

JUL **Johannes Hajek** Maissau
Gerald Aichinger Limberg
AUG **Barbara Malik** Maissau
Heidelinde Polt Maissau

60. Geburtstag

JUL **Ingeborg Grill** Maissau
Rosa Klepp Eggendorf
Wolfgang Wamberra Limberg
AUG **Melitta Schuhleitner** Limberg
Ernst Abensperg u. Traun Maissau
SEP **Karin Stayer** Maissau
Anton Anker Eggendorf
Maria Kainzinger Maissau
Kornelia Haas Eggendorf

70. Geburtstag

AUG **Franz Bauer** Maissau
SEP **Erika Weinbartner** Maissau
Theresia Schierer Maissau

80. Geburtstag

JUL **Leopold Pfannhauser** Gumping
Gertrude Winklmüller Wilhelmsd.

90. Geburtstag

AUG **Leopoldine Schmöger** Gumping
Karl Frühwirth Maissau
Anton Hofstetter Grübern
Eleonore Obendorf Limberg

EINGETRAGENE PARTNERSCHAFT

12.05. **Tanja Burger & Martin Autherith** Maissau

GOLDENE HOCHZEIT

Gertraud und Wilhelm Pfannhauser
Wilhelmsdorf | 1. Juli

Marianna und Karl Lembacher
Wilhelmsdorf | 7. Juli

Helena und Karl Bockberger
Maissau | 28. Juli

Maria und Herbert Blaich
Eggendorf am Walde | 14. August

Brigitte und Franz Seliga
Maissau | 25. August

Elisabeth und Johann Topf
Oberdürbach | 25. August

Herta und Josef Neuhold
Unterdürbach | 31. August

Frieda und Anton Heichinger
Oberdürbach | 8. September

Leopoldine und Franz Stöger
Maissau | 30. September

DIAMANTENE HOCHZEIT

Maria und Wilhelm Kraft
Eggendorf am Walde | 7. Juli

UNSERE BABYS

Xaver Ortner | 20.4. | Oberdürbach



Foto: z.M.G.

IN STILLEM GEDENKEN



Foto: iStockphoto

07.04. **Anton Steurer**, Oberdürbach
13.04. **Rudolf Kaltenbrunner**, Unterdürb.
30.04. **Theresia Holzer**, Maissau
12.05. **Karoline Habersam**, Limberg
16.05. **Elisabeth Loritz**, Wilhelmsdorf
24.05. **Adolf Schurischuster**, Maissau

HOCHZEITEN

18.06. **Claudia Schödl & Hermann Kranzl** Burgschleinitz

Stefan Burger | 28.5. | Kleinburgstall



Foto: z.M.G.



DORFSCHWESTER SUSANNE

BERATUNG | PFLEGE | BETREUUNG

In unserem Leben gibt es für JEDEN von uns Ereignisse, die uns vor Hürden stellen, die uns auf den ersten Blick unüberwindbar erscheinen. Dann ist es eine Erleichterung für uns, wenn wir rasch auf Hilfe bauen können.

Sehr gerne begleite und unterstütze ich Sie.

DGKS SUSANNE FRÖHLICH, MSc
Hornerstrasse 19 | 3712 Maissau
www.diedorfschwester.at

Kostenlose
Beratungsstunde
am Gemeindeamt
nach tel. Voran-
meldung jeden
letzten Dienstag
im Monat!



Für Sie erreichbar:

0677 6440 2877



Schreiben Sie mir
susanne@diedorfschwester.at



INFORMATION DES ABFALLVERBANDES HOLLABRUNN

Hermitleer - Her mit deinen alten Batterien



Helfen Sie mit, alte Batterien und Lithium-Akkus richtig zu entsorgen. Das vermeidet die Brandgefahr und hilft bei der Rückgewinnung von Sekundärrohstoffen.

Alte Gerätebatterien und Akkus gehören nicht in den Restmüll!

Man kann diese überall dort kostenlos zurückgeben, wo sie gekauft wurden: In Sammelboxen im Handel oder in den Abfallsammelzentren.



Brand in einem Abfallsammelzentrum



Abfallverband Hollabrunn
www.abfallverband.at/hollabrunn

Erhältlich
am
Gemeinde-
amt!

Taschenbecher

4,5 Billionen Zigarettenstummel werden jährlich weggeworfen - In Städten findet man bis zu 2,7 Millionen Zigarettenstummel pro km²!

Der Zigarettenfilter aus Celluloseacetat ist ungiftig, braucht aber einige Jahre bis er in der Natur abgebaut wird. Dabei setzt er die aus dem Rauch gefilterten Giftstoffe frei. Aus einem Stummel können z.B. durch Regen rund 2 mg Kondensat in Böden und Gewässer gespült werden!

Wir bieten mit dem Taschenbecher - einem reinen Mostviertler Regionalprodukt, das in Zusammenarbeit mit der Caritas hergestellt wird, die ideale Lösung für unterwegs an!



1. Nach dem Rauchen die Zigarette abdämpfen
2. Stummel in den Taschenbecher werfen
3. Taschenbecher in den Mülleimer entleeren
4. Taschenbecher wiederverwenden



1 Zigarettenstummel pro Liter Wasser ist für Fische bereits tödlich!

humerwein.at

HUMER

BUSCHENSCHANK HUMER-GILLY
Horner Straße 35, 3712 Maissau
02958 82340 oder 02958 82611

geöffnet bis 15. August und
von 16. September bis 30. Oktober

BAUMEISTER
ING. FRANZ
HOFSTÄTTER

3830 Waidhofen
A. D. THAYA
ZIEHRERSTR. 12
TEL. & FAX:
02842/52950
0664/1825494

PLANUNG
BAUBERATUNG
EINREICHUNG
AUSSCHREIBUNG
BAULEITUNG



**Wasserverbrauchsmeldung
auch ONLINE möglich!**

Ihren aktuellen Wasserverbrauch
können Sie auch auf unserer Website
www.maissau.at bekanntgeben!



Wasserverbrauchserhebung 2022

Um Ihnen eventuell lästige Hausbesuche (Stichproben werden durchgeführt) und uns wertvolle Arbeitszeit zu ersparen, ersuchen wir Sie auch heuer wieder um Ihre Mithilfe bei der Wasserzählerablesung. Führen Sie bitte die „Wasserablesung“ bei Ihrer Wasseruhr selbst durch und tragen Sie die entsprechenden Daten auf untenstehendes Formblatt ein, das Sie dann bitte

bis 14. Juli 2022 dem Gemeindeamt übermitteln.

Postkasten Gemeindeamt - email: anita.gnauer@maissau.at

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung: 02958/82271. Wir machen Sie auch darauf aufmerksam, dass diese Meldungen wahrheitsgemäß zu erfolgen haben.



**An die Stadtgemeinde Maissau
Franz Gilly Gasse 7, 3712 Maissau**

ZÄHLERSTANDSMELDUNG

Liegenschaftseigentümer oder Mieter: _____ Ablesedatum: ____ . ____ . 2022

Adresse: _____

Bitte UNBEDINGT BEIDE WERTE (Nummer und Stand) angeben:

1 → Zählernummer: _____ **2** → Zählerstand:

Liegenschaft: _____

1 → Zählernummer: _____ **2** → Zählerstand:

Liegenschaft: _____

Gleichzeitig bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass mein Hausbrunnen (wenn vorhanden) nicht mit der öffentlichen Gemeindegewässerleitung verbunden ist. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die wahrheitsgemäße Bekanntgabe Ihres Wasserzählerstandes.

Unterschrift: _____